

echo



46. Jahrgang · Oktober 2025 · Heft 174 · www.mtv-seesen.de

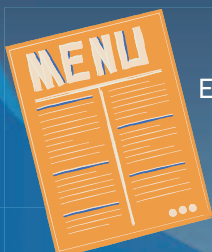


Neue Gesichter in der Geschäftsstelle

Genießen Sie unsere Gastronomie – auch ohne Badebesuch!

Besuchen Sie uns ganz bequem über die Eingangshalle der sehusa wasserwelt.

Von frischen, knackigen Salaten über knusprige Schnitzel bis hin zum beliebten Burger-Menü – bei uns ist für jeden Geschmack etwas dabei.



Kostenfreie Parkplätze direkt am Haus
Exklusiver Blick auf das Badegeschehen
Durchgehend warme Küche
Außerhaus-Bestellungen

Auch das Aqua-Bistro ist wieder geöffnet

Die Insel

Aktuelle Öffnungszeiten finden Sie unter:
www.sehusa-wasserwelt.de

Engelader Str. 3 | Seesen | Tel. 0 5381/980728510

sehusa
wasserwelt

Mit uns erreichen Sie jedes Ziel!



SCHWAGER Sport

Jacobsonstraße 24 · Telefon (0 53 81) 7 09 66

Markthaus Seesen · www.schwager.de

Öffnungszeiten: Montag-Freitag 10-18 Uhr, Samstag 10-14 Uhr

VITASPORT

Dein Gesundheitsstudio!

Besucht gern auch unsere Kurse:

Zumba • Indoor Cycling • Bauch-Workout
Body-Fitness • HIIT • Dance-Workout
Wirbelsäulen-Gymnastik • Rücken-Fit • Yoga
Easy-Yoga • Lach-Yoga • TaiChi/QiGong

Alle Kurse und Termine unter
www.vitasport-seesen.de/kursplan

• Fitness
• Prävention
• Rehabilitation
einfach gesagt:
Gesundheit!

Unsere Kurse sind auch als Kurskarten ohne Vertragslaufzeit buchbar.

... damit es Dir gut geht!

Bornhäuser Straße 2
38723 Seesen
www.vitasport-seesen.de

☎ 05381 2965

Nutzen Sie unseren Terminservice

Für alle, die sich bessere Zeiten wünschen.



Jetzt neu:

Optimierter Online-TerminService für Smartphones. Einfach den QR-Code scannen und Termin vereinbaren.

Unsere Öffnungszeiten:

Montag – Donnerstag	09.00 – 16.30 Uhr
Freitag	09.00 – 14.00 Uhr
Jeden letzten Sa. im Monat	09.00 – 12.00 Uhr

TÜV*

TÜV-STATION Seesen
Emil-Mechau-Str. 2
Service-Tel.: 0800 80 70 600
www.tuev-nord.de

TÜV NORD
Mobilität
sicher genießen

Inhalt MTV echo 174

Inhalt	3	Bandenwerbung / Impressum	14
Kontakt / Termine	4	Handball	15-17
Adressen von Vorstand und Abteilungsleitern	5	Handball: Nieke Kühne in Blomberg angefeuert	18
Grußworte des Vorsitzenden Jürgen Alms	6	Handball: Wir erinnern uns	19
Danke an die Schatzkiste Seesen	7	Handball: Erfolgsstory Nieke Kühne	20
Abschied Manfred Ehrhorn	7	Inline Skating	21
MTV Seesen unterstützt DKMS	8	Lauftreff	22
Sporttherapie	9	Leichtathletik	23
Erweiterung der Kursangebote	9	Orientierungslauf	24-25
Badminton	10	Tennis	26-27
Dart	10	Volleyball	28
Basketball	11	Radsport	29
Sportangebot 2025	12-14	Sportabzeichen	30

KAI SER
seit 1948

Augenoptik - Uhren - Schmuck
Gold- und Silberschmiede

Jacobsonstr. 30 Seesen - 05381 3656
www.optik-kaiser-online.de

Anja's Sun Flower
Floristik und Mehr

Inhaberin: Anja Reinhardt
Jacobsonstr. 43 · Seesen
Telefon: 0 53 81 / 34 24

Sträube und Gestecke · Dekorationen · Grabschmuck · Kränze

Geschäft durchg. geöffnet Vorbestellung gern auch über
Mo. – Fr. 8 – 18 Uhr · Sa. 8 – 12.30 Uhr **Telefon: 0 53 81 / 34 24**

myvoba.com

**Der Weg zu einer
besseren Welt beginnt
vor der Haustür.**

**Morgen
kann kommen.**
Wir machen den Weg frei.

Wir investieren in die Region und nicht in internationale Spekulationsblasen. Denn krisensicheres und nachhaltiges Handeln kommt nie aus der Mode.

Volksbank eG in Seesen 
...make Werte für Menschen

Geschäftsstelle:

38723 Seesen, Hochstraße 6a, 1. Stock

Telefon (0 53 81) 36 62

Telefax (0 53 81) 49 18 42

Internet: www.mtv-seesen.de

E-Mail: gs@mtvseesen.de

Öffnungszeiten: Mo. 15.00 - 17.00 Uhr, Mi. + Fr. 10.00 - 12.00 Uhr

Bankverbindung: Volksbank eG in Seesen BIC: GENODEF1SES
IBAN: DE05278937601002577400
BLSK Seesen BIC: NOLADE2HXXX
IBAN: DE292505000000211401 40



MTV-TERMINE:

Sa. 13.12.2025	Weihnachtszirkus
Mo. 22.12. – 05.01.	Weihnachtsferien
Mo. 12.01.2026	Start Babyschwimm-Kurs
Sa. 14.02.2026	Kunterbunter Spaßnachmittag

Bitte aktuelle Terminhinweise auf www.mtv-seesen.de beachten!



**E-, Mountain-,
Cross-, Trekking-,
City-, Jugend-Bikes,
Kinderräder**

KOHLSTEDT

Fahrräder · Ersatzteile · Reparaturen · Zubehör · Service

Bismarckstraße 7 • 38723 Seesen/Harz • Tel. 0 53 81 / 35 06

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 10 - 13 Uhr und 15 - 18 Uhr, Sa. 9.30 - 13 Uhr, Mi. geschlossen



Fassadenbau · Dachdeckerei · Industriedach

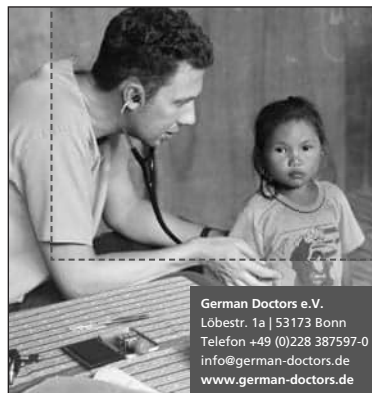
**Wir sind
für Sie da!**

Ihr Spezialist für:

- Solartechnik
- Gerüstbau
- flach- und steilgeneigte Dächer
- Kernbohrung naß/trocken bis 202 mm
- Kranverleih mit Arbeitshöhe bis 36 m
- Bauklempnerei und Schornsteinsanierung
- Bauwerksabdichtung

**Notruf/Handy
01 71 /
77 222 58**

Johann-Zincken-Str. 2 · 38723 Seesen · Telefon 0 53 81 / 7 04 44 · Fax 0 53 81 / 52 61
e-mail: info@hueblerundglatz.de · www.hueblerundglatz.de



Werden auch Sie zum Helfer.

„Es ist schön zu erfahren,
dass man den Menschen
als Arzt direkt und effektiv
helfen kann.“

Oliver Ostermeyer

German Doctors e.V.
Löbestr. 1a | 53173 Bonn
Telefon +49 (0)228 387597-0
info@german-doctors.de
www.german-doctors.de

Spendenkonto
IBAN
DE12 5206 0410 0004 8888 80
BIC
GENODEF1EK1



Fachgeschäft
seit 1999

www.haider-telekom.de

Tel.: 05 38 1 / 15 49 · info@haider-telekom.de

Schäfereiweg 8 · 38723 Seesen/Harz

Mobilfunk & Technik · DSL · Glasfaser
Handyreparaturen · E-Mobility
Balkonkraftwerke · Cloudtelefonie



HAIDAWAY

E-SCOOTER · NIETEN · KAUFEN & SERVICE

1980-2000
Haidaway
www.haidaway.de

By name
e-Scouter-Verkauf
in Seesen!

echo



46. Jahrgang · Oktober 2025 · Heft 174 · www.mtv-seesen.de

**Der nächste
Erscheinungstermin:**

• 20.02.2026

**Sie möchten
inserieren?**

Ihr Ansprechpartner:
Dorothea Uthe-Meier
Seesener Beobachter
☎ (0 53 81) 93 65 21

Anzeigenschluss: 09.01.2026

VORSTAND 2025:

Vorsitzender	Jürgen Alms	7 02 23
Stellv. Vorsitzende	Mandy Keßler	9 81 32 10
Stellv. Vorsitzende	Sabrina Probst	
Stellv. Vorsitzender	Carsten Aßmann	9 89 97 97
Kassenwart	Andreas Kirsche	4 64 96
Schriftwart	Prof. Dr. Michael Koch	
Sportwart	Denis Ostermann	
Frauenwartin	Rita Oberbeck	30 54
Jugendwartin	Mara Hintz	7 85 83 33
Gerätewart	Peter Brackmann	0175 / 4 85 24 55
Ehrenrat-Obmann	Christoph Görtler	
Ehrenrat	Helga Michael, Irene Brandes, Günter Thiele, Jürgen Boos, Karl-Heinz Wunnenberg, Dieter Neuse	
Sportlehrkraft	Bianca Pförtner-Fröhlich	01 76 / 45 67 90 39
MTV-Geschäftsstelle	Wiebke Gellhaar / Melanie Rettstadt / Patrick Mock	36 62
Minigolf-Platz	Michael Wollenweber	7 02 22

Abteilungsleiter(innen)/Ressortleiter(innen):

Amb. Herzgruppe	Herbert Sander	35 51
Angeln	Burkhard Peter	9 81 26 52
Badminton	Thomas Mayer	01 60 / 97 82 93 69
Bahnengolf	Herwart Kraaz	40 00
Ballett	Angela Göbel	7 06 72
Basketball	Sadrick Gomez Stevens	01 60 / 7 58 73 36
Blasorchester	Prof. Dr. Michael Koch	01 73 / 5 47 80 05
Bogensport	Christian Rogall	0 53 82 / 5 95 99 65
Darts	Patrick Mock	01 60 / 9 91 42 44
Handball	Miriam Dörrie	49 37 15
Inline-Skating / Hockey	Daniel Liwicki	01 57 / 73 51 45 53
Lauftreff/Walking	Bärbel Alms	7 02 23
Leichtathletik	Kirsten Rehmann	01 57 / 78 33 11 23
Orientierungslauf	Detlev Friedrichs	4 71 32
Radsport	Renate Altenhoff	52 27
Schwimmen	MTV-Geschäftsstelle	36 62
Senioren-Klönen	Heinz Müller	32 40
Skilanglauf	Dirk Tünnermann	30 81
Sportabzeichen	Tanja Ehrhorn	49 24 34
Tennis	Jonathan Schmidt	01 51 / 51 50 00 20
Tischtennis	Bernd Tittelmeier	4 88 98
Turnen	Bernd Dießel	41 61 o. 01 71 / 7 84 25 83
Volleyball	Torsten Beer	01 72 / 1 65 99 40
Wasserball	Hans-H. Schrader	0 50 67 / 69 80 84



MTV-echo 174



Liebe Mitglieder und Freunde des MTV Seesen,

ich freue mich, euch in unserer dritten echo-Ausgabe dieses Jahres ein paar aufregende Neuigkeiten mitteilen zu dürfen! Wir haben zwei neue Teammitglieder in unserer Geschäftsstelle begrüßt. Melanie Rettstadt hat am 01. August angefangen und übernimmt die Rolle von Christine Pramann, die nach fast 30 Jahren in den wohlverdienten Ruhestand geht. Patrick Mock hat ebenfalls am 01. August angefangen und ist jetzt unser neuer Leiter der Geschäftsstelle, als Nachfolger von Peter Betker. Sowohl Melanie als auch Patrick sind schon lange Teil unseres Vereins. Melanie ist in der Bogensportabteilung aktiv, und Patrick als Abteilungsleiter sowie aktiver Spieler in unserer Dartsabteilung. Mit ihren frischen Ideen und ihrem großen Engagement werden sie uns tatkräftig unterstützen und dazu beitragen, unseren Verein noch bunter und stärker zu machen. Mehr dazu findet ihr in der aktuellen Ausgabe. Ich möchte beide ganz herzlich willkommen heißen und wünsche ihnen viel Spaß und Erfolg in ihren neuen Rollen!

Das Herz unseres Vereinslebens sind natürlich unsere traditionellen Sportarten, die den MTV Seesen über viele Jahre hinweg stark gemacht haben. Doch im Laufe der Zeit hat sich die Gesellschaft verändert. Die Bevöl-

kerung wird älter, und junge Menschen haben andere Freizeitgewohnheiten. Außerdem ist Seesen keine aufstrebende Metropole, und wir haben keine Warteliste für neue Mitglieder. Wir freuen uns darauf, diesen Wandel anzunehmen und unser Angebot mit neuen Initiativen, insbesondere in den Bereichen Präventionskurse, Sporttherapie, Reha- und ambulanten Herzsport, zu erweitern. Auch unsere Yoga- und Spinning-Angebote werden wir weiter ausbauen. All diese Maßnahmen zielen darauf ab, unseren Verein noch attraktiver zu gestalten. Das ist durchaus machbar, denn wir haben großartige Räumlichkeiten in unserem Sportzentrum auf der Harzkampfbahn.

Nicht gut sieht es für unsere Minigolfanlage aus. Das Grundstück gehört der Stadt, während die Bahnen dem MTV Seesen gehören. In den kommenden Jahren wird mit den Arbeiten am Sehusa Park begonnen, und die Minigolfanlage wird von ihrem aktuellen Standort zurückgebaut, um Platz für neue Aktivitäten zu schaffen. Die Minigolfanlage befindet sich in einem Zustand, der einen langfristigen Betrieb ohne größere Investitionen nicht zulässt, was für den MTV Seesen finanziell nicht machbar wäre. Solange die Anlage an ihrem jet-

zigen Platz bleibt, werden wir sie weiterhin betreiben. Was danach passiert, liegt in der Verantwortung der Stadt. Eine Minigolfanlage ist zwar nicht das Herzstück des MTV Seesen, aber wir haben es bisher gerne gemacht, und Seesen würde ohne sie eine Attraktion verlieren.

Die Harzkampfbahn steht vor einigen Herausforderungen. Im Juni dieses Jahres besuchten sowohl die Mitglieder der Ratsgruppe von SPD und Bündnis 90/Die Grünen als auch die CDU/FDP Ratsgruppe und der Bürgermeister die Harzkampfbahn, um sich ein Bild vor Ort zu machen. Nach intensiven Gesprächen mit dem MTV Seesen waren sich alle Parteien einig, dass es dringenden Handlungsbedarf gibt. Besonders die Tartanbahn könnte bald Aufmerksamkeit benötigen, da Reinigung und Reparatur der vorhandenen Risse dringend erforderlich sind, vor allem mit dem bevorstehenden Winter und der Möglichkeit von Frost. Laut der Stadtverwaltung wird in diesem Jahr wohl nichts mehr an der Laufbahn und dem Rasenplatz passieren. Der MTV Seesen hat bereits vor etwa zwei Jahren auf den Zustand des Rasenplatzes hingewiesen und fast fünf Jahre lang auf die Probleme der Laufbahn aufmerksam gemacht. Bisher ist leider noch nichts unternommen worden. Es ist eine fortlaufende Geschichte, die möglicherweise dazu führen könnte, dass der Sportplatz und die Laufbahn im nächsten Jahr aus Sicherheitsgründen vorübergehend gesperrt werden müssen. Das wäre natürlich ein bedauerliches Szenario für den Sport in Seesen.

Aber es gab auch viele wunderbare sportliche Erfolge, über die in den Medien berichtet wur-



de. Ich möchte hier noch einmal die Weltmeistertitel von Brigitte und Stephen Curtis im Mai in Südafrika erwähnen. Unser Dart A-Team hat den Klassenerhalt in der 2. Bundesliga geschafft. Auch unsere Orientierungslauf-Sportlerinnen und -Sportler haben viele tolle Erfolge gefeiert. Ein besonderes Highlight war die Teilnahme von Birthe Friedrichs an den World Games in Chengdu, China. Birthe war Teil des vierköpfigen deutschen Teams und erreichte einen sehr guten 10. Platz in der Mitteldistanz. Im Handball freuten sich unsere Herren, ungeschlagen Staffelleister in ihrer Klasse zu werden.

In unserer heutigen Ausgabe finden Sie weitere interessante Artikel. Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen.

Schauen Sie doch mal auf unserer Homepage mtv-seesen.de vorbei. Dort finden Sie unser gesamtes Sport- und Kursprogramm. Wenn Sie möchten, können Sie auch auf Facebook und Instagram vorbeischauen. Dort gibt es eine offizielle Fanpage des MTV Seesen sowie zusätzliche Seiten von mehreren Abteilungen.

Ihr *Jürgen Alms*
1. Vorsitzender MTV Seesen

**Alles grau in grau?
Lust auf Tapetenwechsel?**

borchert

Jan Borchert - Malermeister und staatl. gepr. Energieberater
...wir kümmern uns!

Eine Renovierung der eigenen vier Wände ist für das Wohlbefinden nachhaltiger als zwei Wochen Urlaub. Gönnen Sie sich eine neue Atmosphäre von puristisch bis extravagant, ob glatt, strukturiert, geprägt oder bunt gemustert. Das wichtigste ist die professionelle Verarbeitung Ihrer neuen Wand- und Bodenbeläge.

Sprechen Sie mit uns wir kümmern uns!

Alter Anhalt 3 • 38723 Seesen-Ildehausen • Telefon: 0 53 81 - 98 91 95 • Telefax: 0 53 81 - 98 82 72 • info@maler-borchert.de

www.maler-borchert.de

Die Werbeagentur

trend DESIGN

Bornhäuser Straße 3
38723 Seesen
Tel. 0 53 81 - 94 04 91
www.mk-trend-design.de

GESCHÄFTSPAPIERE
AUSWEISUNG
FLYER
BANNER
CAR WRAPPING
POSTER
DIGITALDRUCK
BESCHRIFTUNGEN

Brot für die Welt Würde für den Menschen.

Ein herzliches DANKE an die Schatzkiste Seesen

Heute möchte ich im Namen unseres Vereins mit einer Herzensangelegenheit an die Öffentlichkeit treten. Es ist uns ein großes Bedürfnis, einmal laut DANKE zu sagen, an die Schatzkiste Seesen.

Durch eure großartige Unterstützung konnten wir in den letzten Jahren mehrere Abteilungen mit Spenden ausstatten. Damit wurden neue Sportgeräte und Ausrüstungen angeschafft, die vor allem unseren Kindern und Jugendlichen zugutekommen. Jeder Ball, jedes Trainingsmaterial bedeutet für unsere kleinen Sportler mehr Freude, bessere Möglichkeiten und ganz viel Motivation.

Was uns besonders begeistert: Aus Sachspenden, die in der Schatzkiste gesammelt und günstig verkauft werden, entsteht ein Erlös, der direkt in regionale Projekte fließt. Und so profitieren wir alle: Vereine,

Kinder, Familien und letztlich unsere ganze Stadt.

Für uns als MTV Seesen ist das mehr als nur eine finanzielle Hilfe. Es ist ein starkes Zeichen, dass Seesen zusammenhält und

dass Ehrenamt, Engagement und Solidarität hier wirklich gelebt werden.

Im Namen aller unserer Sportlerinnen und Sportler sagen wir:

„Danke, Schatzkiste Seesen, dass ihr unsere Arbeit für die Kinder- und Jugendförderung mit unterstützt!“

Euer Carsten
2. Vorsitzender



Der 2. Vorsitzende Carsten Aßmann (l.v.l.) und der Geschäftsstellenleiter Patrick Mock (l.v.r.) überbrachten dem Schatzkiste-Team einen Danke-Korb mit Leckereien zum Frühstück.

Manfred Ehrhorn beendet seine Übungsleitertätigkeit – bleibt dem Verein aber weiterhin aktiv verbunden

Nach über zwei Jahrzehnten engagierter Arbeit als Übungsleiter verabschiedet sich Manfred Ehrhorn vom MTV Seesen aus seiner aktiven Rolle in der Sportbetreuung. Mehr als 20 Jahre lang war er eine feste Größe im Verein – verlässlich, engagiert und mit einem feinen Gespür für die Menschen in seinen Gruppen. Besonders geprägt hat er die Inliner-Abteilung, die er über viele Jahre hinweg betreute, bevor er die Verantwortung im vergangenen

Jahr weitergab. Zudem leitete er mit Peter Kotschate gemeinsam die gemischte Seniorengymnastikgruppe der Leichtathletikabteilung, in der er sowohl Frauen als auch Männer mit abwechslungsreichen Übungen zur Bewegung motivierte. Seine Stunden verbanden Fitness, Freude und ein starkes Gemeinschaftsgefühl, bei dem zu besonderen Anlässen nach der Übungsstunde auch mal ein Büfett auf den Hallenbänken errichtet wurde. Peter und Manfred wer-

den sich die Aufgaben nun teilen. Peter ist als versierter Übungsleiter für den sportlichen Teil zuständig. Manfred kümmert sich um organisatorische Dinge, da auch die sozialen Aspekte bei den Seniorinnen und Senioren eine wichtige Rolle spielen. Auch wenn Manfred seine Tätigkeit als Übungsleiter nun beendet, bleibt er dem MTV Seesen noch beim Auftreff erhalten. Dort hat er eine zentrale organisatorische Rolle: Er kümmert sich um die Anmel-

dungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer für die Veranstaltungen des Nordic Aktiv Cup – eine Aufgabe, die Sorgfalt, Übersicht und Einsatzbereitschaft erfordert. Der MTV Seesen dankt Manfred ganz herzlich für sein langjähriges Engagement, seine Treue zum Verein und seine Bereitschaft, sich auch weiterhin einzubringen. Menschen wie er sind das Rückgrat eines lebendigen Vereinslebens.

Jürgen Alms





Danke!

... für 33 Registrierungen

MTV Seesen unterstützt DKMS beim Benefiz-Kinderfest – 33 neue Typisierungen

Trotz eher wechselhaftem Wetter war der MTV Seesen am 23. August mit vollem Einsatz beim Benefiz-Kinderfest in Seesen vertreten. Für die DKMS organisierten wir eine Typisierungsaktion. **33 Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, sich als potenzielle Stammzellspender registrieren zu lassen.**

Die DKMS bedankte sich herzlich für diese wertvolle Unterstützung. Jede Registrierung ist ein Schritt mehr im Kampf gegen Blutkrebs und kann im Ernstfall Leben retten.

Ein besonderer Dank gilt der Handballabteilung des MTV Seesen, die die Aktion tatkräftig begleitet und unterstützt hat. Ebenso geht ein großes Dankeschön an alle, die sich typisieren ließen und damit Verantwortung für andere übernehmen.

Der MTV Seesen zeigt damit einmal mehr, dass Sport nicht nur Gemeinschaft auf dem Spielfeld bedeutet, sondern auch Solidarität und Engagement für die Gesell-



schaft.

„Als ich von dem Kinderfest erfahren habe, dessen Erlös an das Kinderhospiz in Göttingen ge-

spendet wird, war mir sofort klar, dass wir uns hier einbringen müssen. Denn wenn wir gleichzeitig auch noch Menschenleben retten

können, ist das eine Herzensangelegenheit. Gerne wiederholen wir solche Aktionen“, erklärt Vorstandsmitglied Carsten Aßmann.





Sporttherapie

Im Zuge der Erweiterung des Gesundheitsangebotes des MTV Seesen wird der erfahrene Sporttherapeut und neue Geschäftsstellenleiter Patrick Mock die neue Sporttherapie im Sportraum 2 eröffnen. Ab Anfang Oktober findet im neu eingerichteten Kursraum ein individuell abgestimmtes Einzeltraining mit bis zu acht Personen

statt. Jeder „Patient“ wird durch eine vorausgegangene Gesundheitsbefragung (Anamnese) zu orthopädischen/ kardiologischen Problemen und persönlichen Zielen mit einem eigenständigen Trainingsplan ausgestattet und fortlaufend therapeutisch betreut.

Über die Homepage kann man sich bequem von zu Hause aus

für vorgegebene Termine einen Platz reservieren, oder man bucht sich vor Ort direkt nach Ablauf eine neue Trainingseinheit. Die Kosten belaufen sich für MTV-Mitglieder auf 50€ pro 10er Kurskarte – externe Nutzer der Sporttherapie zahlen 10€ pro Buchung. Für Nutzer von HANSEFIT ist die Buchung einer Therapiestunde

(auch über die Homepage) im Rahmen der Kooperation kostenlos.

Wir freuen uns sehr, für viele bekannte und vor allem auch neue Gesichter eine moderne Einrichtung für Therapie, persönliche Betreuung und gesundheitlichen Fortschritt zu werden!

Patrick Mock



Erweiterung unserer Kursangebote

Ab Oktober verändert sich unsere Kurslandschaft mit einer Vielzahl an neuen, spannenden Gesundheitsangeboten. Zusammen mit der neuen Sporttherapie von Patrick, zieht Dank Nathalie Kirchner ein völlig neuer, aufregender Rhythmus in unsere bestehende Zumba-Familie ein. Neben Anke und Niklas, der studiumsbedingt seinen beliebten Kurs am Donnerstag um 19 Uhr zukünftig an Nathalie übergibt, wird die erfahrene Zumbatrainerin für neue Begeisterung im MTV-Sportstudio sorgen.

In fester Planung für Januar ist zusätzlich ein neuer Pilates-Kurs, auf den wir, und vor allem Nathalie, akribisch (inklusive professioneller Lizenz) hinarbeiten. Neulinge und erfahrene Pilates-Teilnehmer werden hier zukünftig mit neuen Herausforderungen gestärkt.

Durch die terminliche Überschneidung mit unserem Yoga-Präventionskurs am Freitagabend von Silvia, haben wir nun für mittwochs um 19.15 Uhr eine Indoor-Cycling-Kooperation mit Melanie und Rolf als Dauerlösung

kreiert. Beide werden sich in fortlaufender Absprache um die Spinnungsgemeinschaft kümmern und ein beständiges Kursprogramm über den bevorstehenden Winter bieten, damit unsere Radfahrer gesund und in Form bleiben.

Neben dem Präventionsyoga werden bereits intensive Gespräche für eine Nachfolgerin für den Yogakurs von Claudia geführt. Diese stehen Stand Ende September zum Redaktionsschluss kurz vor dem Abschluss.

Am 5. November startet ein neuer Tai-Chi-/Qi Gong-Kurs,

der immer mittwochs und samstags, an zehn aufeinander aufbauenden Terminen stattfindet.

Weitere Informationen zu allen Kursen, Angeboten und Neuerungen befinden sich auf der Homepage, unseren sozialen Medien und können jederzeit per Telefon, E-Mail oder persönlich zu den Öffnungszeiten der Geschäftsstelle erfragt werden!

Wir freuen uns auf einen gesunden und sportlichen Start in den Herbst!

Patrick Mock



Badminton

Saisonauftakt 2025 / 2026 – das Team steht in den Startblöcken

Auftakt in die neue Punktspielsaison – am 28. September startet unsere Mannschaft in die neue Punktspielsaison. Wie im Vorjahr können wir nur noch mit einer Mannschaft in der Kreisliga Harz-Salzgitter-Wolfenbüttel dabei sein. Für

mehr reicht unsere Personaldecke an aktiven Spielerinnen und Spielern leider nicht. Mit Thomas Mayer als Mannschaftsführer an der Spitze müssen wir gegen die Mannschaften von der TSG Bad Harzburg, dem SV Innerstetal 2, dem SC Salzgitter Sportfreun-

de 2, dem TSV Salzgitter und der SG Sickte / Wolfenbüttel 2 antreten. Gegner am ersten Spieltag sind die Mannschaften aus Bad Harzburg und die 2. Mannschaft der SG Sickte / Wolfenbüttel. Das Team hofft auf eine ausgeglichene Saison, denn Auf-

stiegsambitionen hat man nicht. Saisonziel ist eine Platzierung im Mittelfeld. Wenn spätestens im April des Jahres die alte Punktspielsaison abgeschlossen ist, ist auch die Trainingsbeteiligung nur gering, unmittelbar vor Beginn der neuen Spielzeit sind beim Freitagstraining dann doch wieder mehr Aktive festzustellen, obwohl hier trotzdem eine wesentliche Steigerung wünschenswert wäre. Am 8. August haben wir uns erstmalig an der Seesener Ferienpassaktion beteiligt. Mit 8 Kindern und Jugendlichen war die Teilnehmerzahl leider überschaubar – wir hätten uns mehr gewünscht. So konnte aber zumindest das Helferteam mit Elke, Thomas, Werner und Ulli für jeweils zwei Teilnehmende eine fast optimale Betreuung sicherstellen. Vielleicht sind wir im kommenden Jahr wieder dabei.

Joe Böhnke

MTV Seesen – Badminton



Lassen Sie sich bei uns beraten!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Max & Moritz

APOTHEKE

Bornhäuser Straße 2 · 38723 Seesen
Tel. (0 53 81) 4 91 71 71
Fax (0 53 81) 4 91 71 72

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. von 8.00 bis 13.00 Uhr
und von 15.00 bis 18.00 Uhr
Sa. von 9.00 bis 13.00 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen.

Ihre Füße in guten Händen.

Petra Ibenthal
Fußpflegerin

Termine nach Vereinbarung

Zimmerstraße 3c
38723 Seesen
Telefon (0 53 81) 18 18

Glasbau
Ryczko & Meier

Bollergasse 2a · 38723 Seesen
Tel. 0 53 81 · 31 65

Isoliervglas - Spiegel - Duschen
Ganzglastüren - Dachverglasungen
Küchenrückwände - Glas- und
Edelstahlgeländer - Reparaturdienst
Bleiverglasung - Ganzglasanlagen
...und vieles mehr!



Dart

Für die insgesamt 34 Darter des MTV Seesen heißt es im September 2025 wieder „Good darts“.

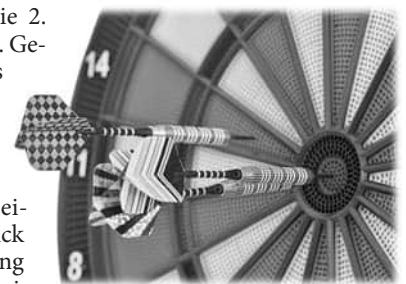
Mit vier Teams (A bis D) in unterschiedlichen Ligen / Klassen findet der Spielbetrieb statt.

Am 6. September 2025 ist das A-Team fast optimal in die 2. Bundesliga NORD gestartet. Gegen den Lokalrivalen aus Salzgitter Bad (Lumberjacks) wurden die Punkte geteilt, das zweite Spiel gegen Hannover ging klar an den MTV. Unter der Leitung von Teamkapitän Patrick Mock ist die Zielformulierung ganz klar, man will kein weiteres Zitterjahr durchleben und mit neuen Kräften oben angreifen.

Unser B-Team spielt in der Bezirksoberrliga und muss sich in der neuen Kaderaufstellung zunächst finden.

Unser C-Team spielt in der Kreisliga 2 und hat bereits beachtlich gute Ergebnisse eingefahren.

Unser D-Team spielt in der Kreisliga 1 und hat unter anderem auch das benachbarte A-



Team aus Bornhausen („MTV Hornets“) im Spielkalender.

Wir wünschen allen Mannschaften viel Erfolg und schöne Spiele.

A. Renner



Basketball

Viel Nachwuchs, wenig Unterstützung: Basketballer stehen vor dem Scheideweg



Die Basketballabteilung blickt auf eine herausfordernde Spielzeit: Sowohl das Herren-Team als auch die U18-Mannschaft sind vor wenigen Tagen in die neue Saison gestartet – doch schon jetzt zeigt sich, dass beide Teams große Hürden zu überwinden haben.

Die Herrenmannschaft kämpft wie in den Vorjahren mit altbekannten Problemen. Zahlreiche Leistungsträger wohnen inzwischen außerhalb Seesens und seiner Ortsteile und haben teilweise ihre Prioritäten anders gesetzt, sodass Training und Spiele nur unregelmäßig besucht werden können. Entsprechend schwer

war der Auftakt: Gegen die Schapen Sharks 2 setzte es eine Niederlage, gegen die junge, spielstarke Mannschaft aus Wolfenbüttel blieb das Team gar von Beginn an chancenlos. Hinzu kommt die teilweise angespannte Personalsituation: Die Zwillinge Eric und Luis Alberti können weiterhin maximal sporadisch eingesetzt werden, Neuzugang Jim Behrens, der gegen Schapen direkt Topscorer war, reist demnächst nach Kolumbien ab, und fest eingeplante Leistungsträger fehlen aus unterschiedlichen Gründen – beispielsweise verletzte Marco Rieke sich vor dem ersten Saisonspiel, biss sich dort jedoch

auf die Zähne und fällt wohl vorerst aus.

Nicht besser sieht es beim Nachwuchs aus: Die U18, die in dieser Saison erstmals von Trainer Torsten Martens betreut wird, muss mit einem noch kleineren Kader auskommen als die Herren. Martens übernahm das Team nach dem Abgang von Hardy Fender – und steht nun gleich zu Beginn vor einer großen Bewährungsprobe.

Für die Herren lautet das Minimalziel, die Klasse zu halten. Schon ein erfolgreicher Kampf um den Verbleib wäre ein sportlich großer Erfolg. Doch der Blick der Abteilung geht über die Er-

gebnisse hinaus: Vor allem der langfristige Weiterbestand bereitet Sorgen. Es fehlt nicht nur an Spielern, sondern auch an Schiedsrichtern und Übungsleitern, um den Trainings- und Spielbetrieb dauerhaft abzusichern.

Denn Jugendspieler sind theoretisch reichlich vorhanden, es fehlt jedoch an der Manpower, um diese gezielt als Trainer oder sogar in den Spielbetrieb schicken zu können. Mit der neuen U10 startet zu Ende September noch eine neue Jugendgruppe, welche jedoch die altbekannten Probleme nicht kleiner werden lässt...

S. Gomez

Autoteile · Kfz-Werkstatt · Reifencenter

Wir sind für Sie da:

○ Reparaturen

○ Wartungsarbeiten

○ Karosserie- und Instandsetzungsarbeiten

○ TÜV & AU Abnahme täglich im Haus

○ Achsvermessung

○ Klimaservice

○ Fehlerauslesung

Inhaber: A. Frank • Emil-Mechau-Str. 2
38723 Seesen • Tel.: 0 53 81 • 31 51
www.friebe-autoteile.de

Ihr regionaler Baustofflieferant



THIELE
BAUSTOFFE GMBH

Baustoffe – Fertigbeton – Badausstattungen – Holz
Bauelemente – Treppenanlagen – Fliesenfachhandel

Bismarckstraße 34 a · Seesen · Tel. (0 53 81) 10 10
Geschäftszeiten: Mo.-Fr. 8 bis 18 Uhr





MTV Seesen Sportangebot 2025

Geschäftsstelle: MTV SEESEN von 1862 e.V., Hochstraße 6 a, 38723 Seesen

Freizeit-, Breiten-, Gesundheits-, Senioren- und Wettkampf-Sportprogramm

Unsere Geschäftszeiten: Mo. 15.00 - 17.00 Uhr, Mi. + Fr. 10.00 - 12.00 Uhr

Telefon: 05381/3662, Fax: 05381/491842

Internetadresse: www.mtv-seesen.de, E-Mail: gs@mtvseesen.de

ANGELN nach Absprache

Burkhard Peter, Tel. 9 81 26 52

BADMINTON

Abteilungsleiter: Thomas Mayer, Tel. 01 60 / 97 82 93 69

Schüler(innen) + Jugend	Di.	nach Absprache	SaS
Damen+Herren	Di.	nach Absprache	SaS
Schüler(innen) + Jugend	Fr.	18.00 - 19.30 Uhr	SaS
Damen+Herren	Fr.	19.00 - 22.00 Uhr	SaS

BAHNENGOLF

Abteilungsleiter: Herwart Kraaz, Tel. 40 00

Jugend	Di.	16.00 - 18.00 Uhr	Minigolfplatz Seesen
Jugend	Fr.	16.00 - 18.00 Uhr	Minigolfplatz Seesen
Öffnungszeiten Minigolf	Mo.-Fr. ab 15.00 Uhr; Sa + So ab 13.00 Uhr		

BALLETT

Abteilungsleiterin: Angela Göbel, Seesen, Tel. 7 06 72

Klass. Ballett	Di.	20.00 - 21.00 Uhr	Halle3/Gym.Raum
Ballett-Abt. Anfänger 3-6 J.	Mi.	16.00 - 17.00 Uhr	Halle3/Gym.Raum
Ballett-Abt. Anfänger 8-offen	Mi.	17.00 - 18.00 Uhr	Halle3/Gym.Raum
Ballett-Abt. Fortgeschr.	Mi.	18.00 - 19.00 Uhr	Halle3/Gym.Raum
Ballett Tanzprobe	Fr.	14.30 - 17.00 Uhr	Halle3/Gym.Raum

BASKETBALL

Abteilungsleiter: Sadrick Gomez Stevens, Tel. 01 60 / 7 58 73 36

U14	Mo.	17.00 - 19.00 Uhr	SaS
U18	Mo.	17.30 - 19.00 Uhr	SaS
Herren	Mo.	19.00 - 21.00 Uhr	Halle 3
Minis (5-9 J.)	Di.	16.00 - 17.00 Uhr	SaS
U12	Mi.	19.00 - 20.00 Uhr	SaS
U18	Do.	17.00 - 19.00 Uhr	Halle 3
Herren	Do.	19.00 - 21.00 Uhr	Halle 3

DARTS

Patrick Mock, Tel. 01 51 / 68 12 93 88

Jedermann	Mi.	17.30 - 20.30 Uhr	Schützenhaus
-----------	-----	-------------------	--------------

BLASORCHESTER

Abteilungsleiter: Dr. Michael Koch, Tel. 01 73 / 5 47 80 05

Blockflöten- und Instrumentalunterricht

	nach Vereinbarung	Musikraum Jacobson-Haus
Starter-Orchester 12Komma5		
4. Samstag im Monat	14.00 - 15.30 Uhr	Musikraum Jacobson-Haus
MTV-Band 17Komma5		
2. Freitag im Monat	19.00 - 21.00 Uhr	Musikraum Jacobson-Haus
Sinfonisches Blasorchester		
1. + 3. Donnerstag im Monat	19.30 - 21.30 Uhr	Musikraum
3. Samstag im Monat	14.00 - 18.00 Uhr	Jacobson-Haus

BOGENSPORT

Abteilungsleiter: Christian Rogall, Tel. 0 53 82 / 59 59 65

Training-Kinder (ab 8 J.)	Mo.	16.00 - 18.00 Uhr	Halle 1, SZ
Training-Familie	Mo.	18.00 - 19.00 Uhr	Halle 1, SZ
Schießzeit-Erwachsene	Mo.	19.00 - 20.00 Uhr	Halle 1, SZ
Schießzeit-Mixed (Ki., Jgd. & Erw.)	Sa.	18.00 - 19.30 Uhr	Halle 1, SZ
Training-Erwachsene	Sa.	19.30 - 22.00 Uhr	Halle 1, SZ

Von Oktober bis März in Halle I, SZ, von April bis September Bogensportanlage

GESUNDHEITSSPORT

Info: MTV Seesen, Geschäftsstelle, Tel. 36 62

Präv. Wirbelsäulengymnastik 1	Mo.	18.15 - 19.15 Uhr	Jahnhalles 1
Präv. Wirbelsäulengymnastik 2	Mo.	19.30 - 20.30 Uhr	Jahnhalles 1
Gesundheitsgymnastik	Do.	17.30 - 19.00 Uhr	DGH
Rücken-Fitness	Di.	18.15 - 19.15 Uhr	Halle3/ Gym.Raum

GYMNASTIK

Info: MTV Seesen, Geschäftsstelle, Tel. 36 62

Step-Aerobic	Mo.	17.30 - 18.30 Uhr	Jahnhalles 2
Senioren-Gymnastik	Mo.	15.00 - 16.00 Uhr	DGH
Frauengymnastik	Di.	18.00 - 19.00 Uhr	Sehusa Sporthalle
Frauengymnastik	Di.	19.30 - 21.00 Uhr	Halle 3, Schulz.
Powergymnastik	Mi.	20.15 - 21.15 Uhr	DGH
Frauengymnastik	Mi.	19.00 - 20.00 Uhr	DGH
Bodyfitness	Do.	19.30 - 20.30 Uhr	Jahnhalles 1
Frauengymnastik	Do.	18.00 - 19.00 Uhr	Sehusa Sporthalle

HANDBALL

Abteilungsleiterin: Miriam Dörrie, Tel. 49 37 15

Minis (6-8 Jahre)	Mo.	16.00 - 17.30 Uhr	Halle 2, SZ
Männl. E-Jugend (9-10 J.)	Mo.	16.00 - 17.30 Uhr	Halle 3, SZ
Männl. C-Jugend (13-14 J.)	Mo.	17.30 - 19.00 Uhr	Halle 3, SZ
Männl. D-Jugend (11-12 J.)	Di.	16.00 - 17.30 Uhr	Halle 3, SZ
Weibl. D-Jugend (11-12 J.)	Di.	17.00 - 18.30 Uhr	Halle 2, SZ
Weibl. C-Jugend (13-14 J.)	Di.	17.30 - 19.00 Uhr	Halle 3, SZ
Damen (ab 16 J.)	Di.	18.30 - 20.00 Uhr	Halle 2, SZ
Herren/Männl. A-Jugend (ab 17 J.)	Di.	20.00 - 22.00 Uhr	Halle 2, SZ
Männl. A-Jugend (ab 17 J.)	Mi.	18.00 - 20.00 Uhr	Halle 2, SZ
Weibl. C-Jugend (13-14 J.)	Do.	17.00 - 18.30 Uhr	Halle 2, SZ
Damen	Do.	18.30 - 20.00 Uhr	Halle 2, SZ
Herren	Do.	20.00 - 22.00 Uhr	Halle 2, SZ
Minis (3-5 J.)	Fr.	15.00 - 16.00 Uhr	Halle 2, SZ
Männl./Weibl. D-Jugend (11-12 J.)	Fr.	16.00 - 17.30 Uhr	Halle 2, SZ
Männl. C-Jugend (13-14 J.)	Fr.	17.00 - 18.30 Uhr	Halle 2, SZ
Männl. A-Jugend (ab 17 J.)	Fr.	18.30 - 20.00 Uhr	Halle 2, SZ
Jedermann	Fr.	20.00 - 21.45 Uhr	Halle 2, SZ

INLINESKATEN

Daniel Liwicki, Tel. 01 57 / 73 51 45 53, E-Mail: inlineskaten@mtvseesen.de

Inline/Anfänger	Mi.	16.00 - 17.15 Uhr	SaS-Halle
Inline	Fr.	15.30 - 17.00 Uhr	SaS-Halle
Inline-Hockey	Fr.	17.00 - 18.30 Uhr	SaS-Halle

LAUFTREFF

Bärbel Alms, Tel.: 0 53 81 / 7 02 23, E-Mail: lauftreff@mtvseesen.de

Walker	Mi.	15.00 Uhr	Kurpark
Walker	Sa.	15.00 Uhr	Lid
Läufer und Walker	So.	10.00 Uhr	Kurpark

LEICHTATHLETIK

Abteilungsleiterin: Kirsten Rehmann, Tel. 01 57 / 78 33 11 23

Spiel u. Spaß (6-12 J.) Gruppe 1	Mi.	15.45 - 16.45 Uhr	Halle 3, SZ
Laufen (6-12 J.) Gruppe 2	Mi.	16.45 - 17.45 Uhr	Halle 3, SZ
		(April - Oktober)	Freisportanlage, SZ
und Sportabzeichenvorbereitung		(April - Oktober)	HKB
Frauen + Männer	Mo.	19.30 - 20.45 Uhr	Halle 2+Freianl.

ORIENTIERUNGSLAUF

Abteilungsleiter: Detlev Friedrichs, Tel. 4 71 32

E-Mail: orientierungslauf@mtvseesen.de

Spielerisches Krafttraining	Mo. Sommer: 18.00 - 19.00 Uhr	Harzkampfbahn
für Kinder + Jugendliche	Winter: 18.30 - 19.15 Uhr	SH Sehusaschule
Krafttraining	Mo. Sommer: 19.00 - 20.00 Uhr	Harzkampfbahn
für Jugendliche + Erwachsene	Winter: 19.15 - 20.00 Uhr	SH Sehusaschule
Orientierungslauftraining	Freitag und nach Vereinbarung	
Infos: 05381/492675 + 0176/25192966	15.00 Uhr	in und um Seesen
Lauf- und Intervalltraining	nach Vereinbarung und um Seesen	
Infos: 05381/492675 + 017625192966		

RADSPORT

Info: Renate Altenhoff, Tel. 52 27

	Fr.	17.00 Uhr	Minigolfplatz Seesen
	So.	10.00 Uhr	Minigolfplatz Seesen

SENIORENSPORT

Info: Geschäftsstelle, Tel. 36 62

Senioren-Klößen nach Vereinbarung	Mi.	15.00 Uhr	MTV-Treff
Senioren-sport für Männer	Mo.	18.00 - 20.00 Uhr	Halle 2, Schulz.
Senioren Gymnastik Frauen	Do.	18.00 - 19.00 Uhr	Sehusa-Schule
Senioren Gymnastik	Mi.	15.00 - 16.00 Uhr	DGH-Bilderlahe

SCHWIMMEN

Info: MTV Geschäftsstelle, Tel. 0 53 81 / 3 62 oder gs@mtvseesen.de

Schwimmkurs (Seepferdchen)	Mo.	16.00 - 16.45 Uhr	Sehusa-Wasserwelt
Training für Bronze	Mo.	17.00 - 18.00 Uhr	Sehusa-Wasserwelt
Leistungsschwimmen	Mo.	18.00 - 19.00 Uhr	Sehusa-Wasserwelt
Schwimmtraining n. Absprache	Di.	15.00 - 16.00 Uhr	Sehusa-Wasserwelt
Schwimmkurs (Seepferdchen)	Di.	15.00 - 16.00 Uhr	Sehusa-Wasserwelt
Training für Gold	Di.	16.00 - 17.00 Uhr	Sehusa-Wasserwelt
Leistungsschwimmen	Di.	17.30 - 18.30 Uhr	Sehusa-Wasserwelt
Freizeitschwimmer ab 18 J.	Di.	18.30 - 19.30 Uhr	Sehusa-Wasserwelt
Training für Bronze und Silber	Do.	16.00 - 17.00 Uhr	Sehusa-Wasserwelt
Leistungsschwimmen	Do.	18.00 - 19.00 Uhr	Sehusa-Wasserwelt

TENNIS

Abteilungsleiter: Jonathan Schmidt, Tel. 01 51 / 51 50 00 20

Diese Trainingszeiten gelten nur für die Freiluftsaison.

Herren Ü70 und Gäste	Mo.	9.30 - 12.30 Uhr	Tennisanlage Schildau-Sportpark
Jedermann/Frauen, Freizeitspieler/Spielerinnen, Herren Ü70 und Gäste	Do.	16.30 Uhr bis Einbruch der Dunkelheit	Tennisanlage Schildau-Sportpark

TURNEN

Abteilungsleiter: Bernd Diebel, Tel. 41 61

Info: MTV Geschäftsstelle, Tel. 0 53 81 / 36 62 oder gs@mtvseesen.de

Babyturnen ab 5 Monate	Mi.	15.30 - 16.15 Uhr	DGH
Laufkinder	Mi.	16.30 - 17.30 Uhr	DGH
Mutter-Vater-Kind-Turnen 2-4 Jahre	Fr.	15.30 - 16.30 Uhr	Jahnhalles 2
Grundmotorikturnen ab 4 Jahre	Mo.	16.00 - 17.00 Uhr	Jahnhalles 2
Geräteturnen I Mädchen/Anfänger	Do.	15.15 - 16.45 Uhr	SaS
Geräteturnen II Mädchen/Fortg.	Do.	17.00 - 18.45 Uhr	SaS
Geräteturnen Jungen ab 7 Jahren	Fr.	16.00 - 17.30 Uhr	Jahnhalles 1
Geräteturnen ab 16 Jahre	Fr.	19.30 - 21.30 Uhr	Jahnhalles 1
Rhönrad	Mi.	18.00 - 19.00 Uhr	SaS
Rhönrad	Do.	18.30 - 20.00 Uhr	SaS
Männer+Frauen	Fr.	20.00 - 21.45 Uhr	Jahnhalles 1
Jedermann	Fr.	19.30 - 21.45 Uhr	Halle 1, Schulz.
Akrobatik Mini I	Di.	16.00 - 17.30 Uhr	Jahnhalles 1
Akrobatik Jgd und Erwachsene III	Di.	17.30 - 19.30 Uhr	Jahnhalles 1
Akrobatik Kinder und Jgd II	Fr.	17.45 - 19.15 Uhr	Jahnhalles 1



MTV Seesen Sportangebot 2025

TISCHTENNIS

Abteilungsleiter: Bernd Tittelmeier, Tel. 4 88 98

Anfänger/Jugend	Mi.	17.30 - 20.00 Uhr	Halle 3, Schulzentrum
Damen+Herren	Mi.	19.30 - 21.45 Uhr	Halle 3, Schulzentrum
Anfänger/Jugend	Fr.	17.30 - 20.00 Uhr	Halle 3, Schulzentrum
Damen + Herren	Fr.	19.30 - 21.45 Uhr	Halle 3, Schulzentrum

VOLLEYBALL

Abteilungsleiter: Torsten Beer, 01 72 / 1 65 99 40

Damen	Mo.	19.30 - 22.00 Uhr	SaS
Kids 7 - 13 J.	Do.	16.30 - 18.00 Uhr	SaS
Jugend (m/w) 9 - 18 J.	Di.	18.00 - 20.00 Uhr	SaS
Herren	Di.	20.00 - 22.00 Uhr	SaS
Jugend (m/w) 9 - 18 J.	Do.	18.00 - 20.00 Uhr	SaS
Volleyball Jugend (m) 12 - 19 J.	Do.	19.00 - 21.00 Uhr	SaS
Mixed 14 - 99 Jahre	Do.	20.00 - 22.00 Uhr	SaS

SPORTSTÄTTEN:

SaS = Sporthalle am Schildberg – Hochstr.	HKB oder Harzkampfbahn – Hochstr.
MTV-Treff – Hochstr. bei BBS	Jahnhallen 1+2 – Jahnstr.
Sporthallen 1, 2, 3, /Schulz.-St.-Annenstr.	Minigolfplatz – beim Heimatmuseum
Sehusa-Wasserwelt – Engelder Str.	Sehusaschule-Sporthalle – Waisenhausstr.
Gymnastikraum Halle 3 /Schulz.-St.-Annenstr.	DGH/Dorfgemeinschaftshaus Bilderlahe
Blasorchester/Bürgerhaus – Bismarckstr.20a	MTV- Geschäftsstelle – Hochstr. 6 a

KURSANGEBOTE

MTV Treff, Hochstraße 6 a

Sporttherapie bei Patrick	Mo.	8.30 - 10.00 Uhr	Sport 2
Sporttherapie bei Patrick	Mo.	15.00 - 17.00 Uhr	Sport 2
Indoor-Cycling	Mo.	17.30 - 18.30 Uhr	Sport 2
Pilates bei Dagmar	Mo.	18.15 - 19.15 Uhr	Sport 1
Fatburner bei Melanie	Mo.	19.30 - 20.30 Uhr	Sport 1
Aquafitness	Di.	18.15 - 19.00 Uhr	Sehusa-Wasserwelt
Zumba bei Niklas	Di.	18.30 - 19.30 Uhr	Sport 1
Aquafitness	Di.	19.00 - 19.45 Uhr	Sehusa-Wasserwelt
Zumba bei Anke	Mi.	10.30 - 11.30 Uhr	Sport 1
Tai-Chi	Mi.	17.00 - 18.00 Uhr	Sport 1
Indoor-Cycling	Mi.	19.15 - 20.15 Uhr	Sport 2
Sporttherapie bei Patrick	Do.	16.00 - 17.30 Uhr	Sport 2
Sporttherapie bei Patrick	Do.	17.30 - 19.00 Uhr	Sport 2
Zumba bei Nathalie	Do.	19.00 - 20.00 Uhr	Sport 1
Tai-Chi	Sa.	10.00 - 11.00 Uhr	Sport 1

REHA-SPORT

Info: MTV-Geschäftsstelle, Tel. 36 62

Ambulante Herzgruppe 1+2	Mi.	17.30 - 18.30 Uhr	Sehusaschule
Reha-Sport bei Anette	Di.	9.00 - 10.00 Uhr	Sport 1
Reha-Sport bei Anette	Di.	19.30 - 20.30 Uhr	Sport 1
Reha-Sport bei Anette	Mi.	9.00 - 10.00 Uhr	St.Vitus Altenheim
Reha-Sport bei Nicole	Mi.	18.00 - 19.00 Uhr	Sport 1
Reha-Sport bei Nicole	Mi.	19.00 - 20.00 Uhr	Sport 1
Reha-Sport bei Anette	Fr.	13.00 - 14.00 Uhr	Sport 1
Reha-Sport bei Anette	Fr.	14.15 - 15.15 Uhr	Sport 1

Monitor-Werbungen in Sporthalle II, Schulzentrum

Brieske Bäckerei 7-Türme, Seesen
B&S Bedachungen, Seesen
E-center Christian Koch, Seesen
Garbe Raumausrüstung und Polsterei, Seesen
Hartwig & Lüder, Augenoptik, Seesen
Hildenbrandt, Christian Kfz- Meisterwerkstatt, Seesen
Hippokrates, Restaurant, Seesen
Fleischhandel Kappei
Augenoptik Klaproth
La Dolce Vita, Seesen
Mauer, Bernd H., Zahnarzt, Seesen
PMH Personalmanagement Harz GmbH, Osterode
Pülm Reisen GmbH, Seesen-Rhüden
Schmidt, Daniel, Bestattungen, Seesen
Schwager Mode und Sport, Seesen
Stakelbeck, Dirk, Friseursalon, Seesen
TECH Unternehmensgruppe
Trend Design Marco König, Seesen
Ude Fahrschule, Inh. Kai Klemme, Seesen
Vettermann, Marcus, Bedachungen, Seesen
Wiederaufbau

Impressum

Der Inhalt der einzelnen Beiträge spiegelt nicht in jedem Fall die Meinung des Vorstandes oder der Redaktion wider. Eingegangene Manuskripte werden Eigentum des MTV Seesen!

Herausgeber und Verleger:	MTV Seesen von 1862 e.V., Hochstraße 6a, 38723 Seesen
Redaktion:	MTV Geschäftsstelle
Fotografen:	MTV-Redakteure
Anzeigen:	Seesener „Beobachter“, Antonio Mateo
Auflage:	4.000
Bezugspreis:	Im Mitgliedsbeitrag enthalten!
Layout:	Seesener „Beobachter“
Titelbildgestaltung:	Seesener „Beobachter“
Druck:	Druckpoint Seesen
Vertrieb:	Seesener „Beobachter“

In Zusammenarbeit
mit dem



Lautenthaler Straße 3, 38723 Seesen, Tel. 05381/9365-0
www.beobachter-online.de



Handball

Beim Erscheinen dieses *echo* haben die Handballer bereits die ersten 4 Spieltage der Saison 2025/26 absolviert. Der Start in den Spielbetrieb verlief weitgehend normal, wenngleich elf spielende Mannschaften für alle Beteiligten eine Herausforderung der besonderen Art sind. Die Handballer des MTV Seesen sind mit drei Seniorenmannschaften – erstmals seit vielen Jahren wieder mit einer zweiten Herren- und acht Jugendmannschaften in die Saison gestartet. Die Verantwortlichen waren sich – wie in der Vorsaison – schon darüber im Klaren, dass für die Durchführung der Pflichtspiele größte Anstrengungen notwendig sein werden. Für die Handballabteilung stand erneut ganz klar im Fokus, für alle Jugendspielklassen (E-, D- und C-Jugend) jeweils Jungen- und Mädchenmannschaften für die Spielsaison 2025/26 zu melden. Klar war aber auch, dass in einigen Altersklassen lediglich knappe Kader zur Verfügung stehen und häufiger Klimmzüge erforderlich werden, um die Spiele durchführen zu können. Es wird sich deshalb mitunter nicht vermeiden lassen, dass Spieler in zwei Mannschaften zum Einsatz kommen. Soweit es beeinflussbar war, haben wir bei der Gestaltung des Spielplans aktiv mitgewirkt. Trotzdem wird es in Einzelfällen unvermeidbar sein, dass Spiele kostenpflichtig verlegt werden müssen – wir arbeiten daran, dass es dazu nicht kommt.

Die Männermannschaft ist nach ihrem Durchmarsch ohne Punktverlust zwar in die Regionalliga aufgestiegen, spielt aber



Die männliche D-Jugend nach ihrem Heimsieg.

in der Saison 2025/26 bis Weihnachten die Vorrunde weiterhin in einer gemischten Staffel, die sich aus Mannschaften der Regionalliga und der Regionalklasse zusammensetzt. Aus 8 Staffeln mit jeweils 5 Mannschaften qualifizieren sich die jeweils zwei besten Mannschaften für die Regionalliga, die in einer Nord- und Südstaffel mit 8 Mannschaften in 2026 in einer einfachen Punktrunde um die Meisterschaft spielen. Die Teams, die Platz 3 bis 5 belegen, spielen in 2026 in 3 Staffeln ebenfalls in einer einfachen Punktrunde die Saison zu Ende. Unsere 2. Herren spielt in einer dieser 8 Staffeln; für den Spiel-

betrieb gilt für die 2. Herren sinngemäß gleiches.

Beide Herrenmannschaften befinden sich seit einigen Wochen im Spielbetrieb der Saison 2025/26. Dabei hat die 1. Mannschaft mit zwei Siegen die Erfolgsserie fortgesetzt und ist saisonübergreifend mittlerweile seit zwölf Spielen ungeschlagen. Die 2. Herren braucht nachvollziehbar noch etwas Zeit, um sich zu finden und um dann zusammen mit Spielern aus der A-Jugend erfolgreich agieren zu können.

Die Damen spielen ihre zweite Saison in der Regionsoberliga Süd, nachdem der Abstieg im letzten Spiel verhindert werden

konnte. Sie müssen sich wohl auf eine anspruchsvolle Serie mit Gegnern überwiegend aus Südniedersachsen einstellen und hoffen, das rettende Ufer schon vor dem letzten Spiel zu erreichen. Der Saisonauftakt verlief eher durchwachsen; bis zu den Herbstferien stehen lediglich 2 Punktspiele an.

Die männliche A-Jugend hat die Spielgemeinschaft mit der HSG Langelsheim/Astfeld beendet und geht mit denkbar knappem Kader in die Saison 2025/26 in der Landesliga. Bei der Spielplangestaltung wurde vorrangig darauf geachtet, dass die Spiel-

Fortsetzung auf Seite 16

Die Anpacker aus Seesen!

Sie benötigen Hilfe?

1, 2, 3 oder mehr Anpacker für 1/4 Stunde oder mehr?

Für Sie zu klaren und fairen Konditionen!

Beispiele: Omas Sofa runtertragen,
Umzugshilfe, Entrümpelung,
Rasen mähen, Gartenpflege...

Die Anpacker – Torsten Denker

Triftstraße 27 · 38723 Seesen
Tel. 0 53 81 / 4 69 60 oder Mobil 01 60 / 6 50 01 03
www.anpacker-seesen.de



Erste Hilfe! Wir bilden aus!



- ◆ Breitenausbildung ◆ Erste-Hilfe am Kind ◆ Betriebsersthelfer
- ◆ Erste Hilfe am Hund ◆ Schule und Betreuungseinrichtungen

Erste-Hilfe-Kurse

Telefonische Auskunft durch Herrn Ralf Holst: 0551/90033715

E-Mail: ausbildung@arv-nds.de



Allgemeiner Rettungsverband Niedersachsen-Süd e.V.
Gemeinnützige Hilfsorganisation der freien Wohlfahrtspflege
Greitweg 13 · 37081 Göttingen · Telefon 0551/90033715



Die männliche E-Jugend des MTV Seesen.

Fortsetzung von Seite 15

ansetzungen es zulassen, dass die Spiele der beiden Herrenmannschaften und der A-Jugend zeitlich nicht kollidieren. Allen Beteiligten ist aber klar, dass eine sehr anspruchsvolle Saison bevorsteht.

Die weibliche B-Jugend ist als Spielgemeinschaft mit der HSG Langelsheim/Astfeld in der Landesliga unterwegs. In dieser Mannschaft spielen die Mädchen, die zuletzt noch in der C-Jugend aktiv waren und jetzt altersbedingt in der nächsten Altersklasse ran

müssen. Ohne Unterstützung aus der C-Jugend wird es auf Dauer sicherlich nicht ganz einfach, stets spielstarke Mannschaften zu nominieren.

Auch der Kader der männlichen C-Jugend ist alles andere als üppig; auch hier war von vornherein klar, dass die älteren Spieler der D-Jugend nicht nur gelegentlich in der C-Jugend aushelfen müssen. Die Konstellation hat sich durch den überraschenden Wechsel von 2 Spielern zu anderen Vereinen nicht gerade verbessert. Trotzdem haben wir zusammen mit den Eltern ent-

schieden, beide Mannschaften im Spielbetrieb zu belassen – auch wenn gelegentliche Spielverlegungen wohl nicht zu verhindern sein werden.

Die weibliche C-Jugend setzt sich im Wesentlichen aus Spielerinnen zusammen, die zuletzt in der D-Jugend gespielt haben. Zudem ist es unumgänglich, dass Mädchen aus dem älteren Jahrgang immer mal wieder in der B-Jugend aushelfen müssen. Es steht also eine sehr anspruchsvolle Vorrunde mit 9 Spielen und weiten Reisen bevor; die Gegner kommen vorwiegend aus Süd-

niedersachsen.

In der D-Jugend haben wir jeweils eine Jungen- und Mädchenmannschaft gemeldet. Altersbedingt mussten beide Teams neu zusammengestellt werden. Es wird wohl einige Wochen dauern, bis alle zueinandergefunden haben. Geduld gehört dazu, aber noch wichtiger ist, dass alle Spaß am Handball haben.

In der E-Jugend sind wir ebenfalls mit jeweils einer Jungen- und Mädchenmannschaft dabei. Auch diese Kader mussten sich neu formieren und setzen sich überwiegend aus Spielern zusammen, die bisher nur bei den Minis Handball gespielt haben. Dieser Schritt ist ganz besonders krass, gelten doch bei der E-Ju-



Die Mini Handballer beim Spielfest.



doreaFAMILIE SE

**FREUDV
FUNDIER
FAMILIÄ**

DOREAFAMILIE SEESSEN
Fritz-Züchner-Straße 1
38723 Seesen

gend eine ganze Reihe neuer Regeln. Das zu verinnerlichen und dann im Spiel umzusetzen, fällt nicht jedem leicht. Aber die Saison hat ja erst angefangen und die Verantwortlichen sind guter Dinge, dass der Lerneffekt nach und nach einsetzen wird.

Beim Mini Handball hält der Zulauf bei den „Großen“ und bei den „Kleinen“ unverändert an. Die „Kleinen“ (3-5 Jahre) treffen sich freitags von 15 bis 16 Uhr in Halle 2 und werden von Sandra und Lars Nitsche an das Handballspielen kindgerecht herangeführt. Die „Großen“ (6-8 Jahre) trainieren montags von 16 bis 17.30 Uhr in Halle 2 unter Anleitung von Mareike Mischok, Marnie Sue, Manuela Dix, Mi-

chael Albrecht und Jonas Sachse.

Die Ausbildung des Handballnachwuchses liegt uns seit Jahren sehr am Herzen und sorgt natürlich dafür, dass wir beginnend mit der E-Jugend im zweiten Jahr in Folge in allen Altersklassen mit jeweils männlichen und weiblichen Mannschaften am Spielbetrieb dabei sind. Daran arbeiten die Verantwortlichen fortwährend mit viel Engagement.

Beim Erscheinen dieses *echo* ist das diesjährige Handball Camp unter der Leitung von Dragos Oprea schon wieder Geschichte. Für das Camp hatten sich annähernd 40 Teilnehmer – überwiegend aus unserer Handballabteilung – angemeldet.

Zu guter Letzt möchten wir

uns bei allen Unterstützern auf diesem Wege ganz besonders herzlich bedanken. Jedem, der dabei ist und uns hilft, ob im Spielbetrieb als Trainer, Betreuer, Schiedsrichter und beim Kampfgericht, beim Käthe Team oder als Werbepartner, gehört auch dieses Mal unser ganz besonderer Dank. Der Förderverein Blaue Teufel Seesen e. V. mit seinen mittlerweile fast 300 Mitgliedern unterstützt die Handballabteilung nach wie vor immens; auch dafür sagen wir DANKE. Ohne euch alle wäre in unserer Abteilung vieles nicht möglich.

Ein besonderer Dank geht auch an die Eltern unserer Spieler und Spielerinnen; sie stehen immer bereit, um die inzwischen langen

Wege zu den Auswärtsspielen, aber auch zu den Trainingseinheiten auf sich zu nehmen. Ohne euch wären wir aufgeschmissen. Deshalb nochmals DANKE an alle.

Die Handabteilung geht mit großer Freude und noch größerer Erwartungshaltung in die inzwischen begonnene Spielsaison, die erst nach den Herbstferien so richtig Fahrt aufnehmen wird. Kommt gerne in die Halle – wer nicht dabei ist, wird etwas vermissen.

Viele Grüße an die Handball-Begeisterten aus Seesen und Umgebung vom Vorstand der Handballabteilung des MTV Seesen

Jürgen Hoffmeister



SEESSEN

VOLL
RT
AR

Telefon 0 53 81 – 930 0
seesen@doreafamilie.de
www.doreafamilie-seesen.de



Weibliche D-Jugend nach ihrem Heimsieg.



Weibliche E-Jugend 1. Spiel.

Nieke Kühne in Blomberg angefeuert

Die Handballfamilie des MTV Seesen war mal wieder unterwegs; Ziel war Blomberg-Lippe. Bekanntlich spielt dort seit einigen Jahren mit Nieke Kühne eine Seesenerin, die beim MTV Seesen vor Jahren mal die Grundlagen des Handballs erlernt hat.

Eine Premiere war es für die Beteiligten allemal; zum wirklich ersten Mal haben die Seesener Handballer ein Bundesligaspiel der Frauen besucht. Bislang standen in den letzten Jahren nämlich eine ganze Reihe von Bundesligaspielen der Männer auf dem Programm.

Die Frauen der HSG Blomberg-Lippe trafen zum Saisonauftakt auf den Buxtehuder SV; beide Mannschaften spielen seit mehr als zwei Jahrzehnten in der Frauen Bundesliga. Die Verantwortlichen hatten den Besuch von langer Hand vorbereitet und

dank der guten Kontakte nach Blomberg unsere jüngsten Handballer für dieses Spiel als Einlaufkids buchen können. Ein Großteil der Mitfahrer war zum ersten Mal dabei, und für viele Kids war das Einlaufen ebenfalls Premiere. Die Fahrt nach Blomberg mit über 70 Handballinteressierten begann wie üblich am Seesener Busbahnhof mit einem Doppeldeckerbus; das war für viele die erste positive Überraschung, denn mit einem solchen Bus ist man ja nicht jeden Tag unterwegs. In Blomberg angekommen wartete die nächste Überraschung – eine kleine, aber feine Sporthalle mit kurzen Wegen und einer beschaulichen Verpflegungsstation vor der Halle. „Das Drumherum ist ja fast wie in Seesen“ war von vielen zu hören. Blomberg ist mit fast 16.000 Einwohnern nicht ganz so groß

wie Seesen und ist eher provinziell geprägt, spielt aber seit vielen Jahren in der Handball Bundesliga.

Das Einlaufen mit den Blomberger Frauen war für die Seesener Kids ganz sicher ein besonderes Erlebnis, das allen bestimmt noch sehr lange in Erinnerung bleiben wird. Festzuhalten ist erfreulicherweise auch, dass sich die Spielerinnen der HSG um die Kids wirklich sehr bemüht haben; das konnten die Zuschauer schon wahrnehmen. Die HSG Blomberg-Lippe hat die letzte Saison bekanntlich als Vizemeister abgeschlossen und strebt in der Spielsaison 2025/26 erneut einen vorderen Tabellenplatz an – erst recht, nachdem der letztjährige Meister HB Ludwigsburg seine Mannschaft aus finanziellen Gründen aus dem Spielbetrieb zurückziehen musste.

Buxtehude hingegen hat den Abstieg erst in den Playoff-Spielen abwenden können und hat aktuell auch durch viel Fluktuation eine Mannschaft im Spielbetrieb, die sich erst noch finden muss. Die Blomberger Frauen waren von Anfang an spielbestimmend und konnten sich sehr schnell einen deutlichen Vorsprung erarbeiten. Dabei gelangen Nieke Kühne zunächst noch keine Tore, aber sie glänzte immer wieder durch kluge Anspiele und gute Abwehrarbeit. Man hatte den Eindruck, dass sie es den zahlreichen Zuschauern aus Seesen – ihre Familie und viele Freunde waren wie so oft auch zugegen – ganz besonders zeigen wollte. Vieles gelang trotzdem, ihre Tore erzielte sie dann in der zweiten Halbzeit. Am Ende gelang den Blomberger Frauen in ihrem ersten Spiel ein klarer Heimsieg,



Fahrt des MTV Seesen nach Blomberg.




Montag bis Samstag 7 – 21 Uhr geöffnet.

Wir ♥ Lebensmittel.

EDEKA Center Koch | Am Wilhelmsbad 5 | Seesen | ☎ 05381/2060

Werden auch Sie zum Helfer.

German Doctors e.V. | Löbestr. 1a | 53173 Bonn

Spendenkonto

IBAN DE12 5206 0410 0004 8888 80

BIC GENODEF1EK1

www.german-doctors.de | info@german-doctors.de





Bestattungshaus Schmidt
Ihr Vertrauenspartner im Trauerfall



Bestattungsvorsorge
Erledigung sämtlicher
Bestattungsformalitäten
Überführungen im In- und Ausland

Erd - Feuer - See - FriedWald - Bestattungen

Rosenstraße 1 • 38723 Seesen
www.schmidt-bestattungshaus.de

Dienstbereit Tag & Nacht
Tel.: 0 53 81 - 98 07 150



Blomberg Einlaufkids

Foto: Timon Fotografie

der eigentlich nie gefährdet war.

Nach dem Spiel standen alle Spielerinnen der HSG sehr bereitwillig für Autogramme und Fotos zur Verfügung. Man hatte den Eindruck, dass sie das auch sehr gern gemacht haben. Nachdem die Halle schon bis auf den letzten Platz leer war, kam zum Abschluss dann sogar ein gemeinsames Foto mit den Spielerinnen, den Einlaufkids und einigen Seesener Fans zustande. Resümee dazu – es gibt doch einen Unterschied zwischen Frauen- und Männerhandball in der Bundesliga.

Nieke Kühne ist bei der HSG Blomberg der Dreh- und Angelpunkt der Mannschaft. Ihre Abwehrarbeit ist vorbildlich, im Spielaufbau läuft sehr viel über sie und im Angriff macht sie oftmals die meisten Tore. Zudem wird sie in den Spielen der Bundesliga häufig als Spielerin des

Spiels ausgezeichnet. Sie zählt mittlerweile zum Kern der deutschen Nationalmannschaft und wird auch dort ihren Weg machen. Nieke stand zuletzt im

Aufgebot der deutschen Nationalmannschaft der Frauen für die Testländerspiele im September gegen die Niederlande. Bei der im Dezember dieses Jahres

in Deutschland und den Niederlanden stattfindenden Handball-WM wird Nieke ganz bestimmt auch dazugehören. Isabell Klein, ehemalige Nationalspielerin, beschreibt Nieke Kühne als „überragende Einzelspielerin“, die sich bei der Heim-WM weiter in den Fokus spielen wird. Die Seesener Handballfamilie drückt Nieke alle Daumen und hofft, dass sie verletzungsfrei bleibt.

Der Förderverein Blaue Teufel Seesen e. V. hat es wieder einmal möglich gemacht, dass dieses Event speziell von den vielen Kindern und Jugendlichen für kleines Geld möglich war. Dank der großzügigen Unterstützung des Fördervereins war die Fahrt mit dem Doppeldeckerbus und das Handballspiel für alle Beteiligten mal wieder ein voller Erfolg.



Wir erinnern uns!

In den 70er-Jahren wurde Kleinfeldhandball im Seesener Schulzentrum gespielt. Das Foto stammt aus einer Zeit, als das heutige Schulzentrum in der St.-Annen-Straße am Entstehen war. Im Hintergrund ist in der Mitte die Aula zu sehen, dahinter befand sich das Gebäude der Orientierungsstufe – das Gebäude ist längst nicht mehr vorhanden. Die heutigen Sporthallen 2 und 3 gab es noch nicht; sie wurden erst später gebaut.



Das Foto zeigt Werner „Menne“ Reichel bei einem Tempogegenstoß im Spiel gegen die DJK Goslar. „Menne“ war im MTV Seesen hauptsächlich als Leichtathlet unterwegs, er hat aber auch bei den Handballern Spuren hinterlassen.

Die Erfolgsstory ist noch längst nicht beendet!

Nieke Kühne zählt zu den größten Talenten im deutschen Handball. In der aktuellen Ausgabe von „Bock auf Handball“, dem Printmagazin von handball-world, erklärte die 21-Jährige ihren kometenhaften Aufstieg. Ihr großes Ziel: Die Heim-Weltmeisterschaft in diesem Jahr im eigenen Land.

„Wenn ich in die Heimat fahre, dann nach Seesen“, sagt Nieke Kühne, denn die handballerischen Wurzeln der am 9. September 2004 in Wolfenbüttel geborenen Nationalspielerin liegen beim MTV Seesen. Doch schon früh ging es für die Rückraumspielerin zum Handballspielen ins 30 Kilometer entfernte Northeim. „Weil es in Seesen keine Mädchenmannschaft in meinem Alter gab“, sagt Kühne zu den Rahmenbedingungen im deutschen Handball, als sie vier, fünf Jahre alt war.

In ihrer Karriere ging es steil bergauf; beim Northeimer HC spielte sich die 1,84 Meter große Rückraumspielerin ins Blickfeld des Landesverbands, holte sich die ersten Nominierungen für die Auswahlmannschaften von Südniedersachsen und auch Niedersachsen. Mit einem Sonderstatus vom DHB konnte sie schon mit 15 Jahren in der Damenmannschaft beim heutigen Oberligisten des Northeimer HC spielen.

„Northeim habe ich sehr viel zu verdanken und bis heute habe ich noch guten Kontakt zu mehreren Mitspielerinnen dort. Ein paar von ihnen kommen regelmäßig zu Spielen von mir in der Saison und wenn es zeitlich passt, fahre ich dort immer gerne in die Halle“, sagt die 21-Jährige, die schon 2019 bei der DHB-Sichtung

in Kienbaum den ersten „All-Star-Status“ erhielt.

Der Fokus wurde größer, Nieke Kühne schloss sich 2020 dem TV Hannover-Badenstedt an. Mitten in der Corona-Pandemie. „Geplant war eigentlich ein Doppelspielrecht, aber es gab keinen

ging es dann 2021 zur HSG Blomberg-Lippe. Nieke verrät: „Sie hatten schon zwei Jahre vorher angefragt.“

Im Lipperland sollte die Karriere richtig durchstarten. „Es ging alles schneller, als ich gedacht habe. Das erste Training mit dem

zudem die Teilnahme am Final4 der EHF European League. „In der European League haben wir wirklich nur von Runde zu Runde gedacht. Wir hatten nichts zu verlieren und konnten einfach spielen. Wir können uns das teilweise selbst gar nicht erklären“, sagt sie und sagt zur Erfolgsformel der HSG: „Wenn man sich als Team gut versteht, dann kann man auch erfolgreich sein.“

Die Karriere verlief auch im DHB kometenhaft, von den Nachwuchsmannschaften ging es nahtlos in die A-Nationalmannschaft. Nach dem Länderspieldebüt gegen Norwegen im vergangenen Jahr sollte mit der Europameisterschaft auch gleich das erste Großturnier folgen. Doch kurz vor Turnierstart bremsste sie eine Knieverletzung aus. So ist nun die Heim-WM in diesem Jahr das nächste große Ziel.

Seitdem Nieke in Northeim spielt verfolgt der MTV Seesen Niekens Entwicklung sehr aufmerksam. Das mag auch daran liegen, dass die familiären und privaten Kontakte zu ihr besonders ausgeprägt sind. Man hat den Eindruck, dass Nieke – wann immer sie es einrichten kann – in Seesen anzutreffen ist. Und wenn sie mal nicht in Seesen ist, fahren die Seesener halt zu ihr nach Blomberg. Neben ihrer Familie machen sich auch sehr regelmäßig Freunde bzw. Weggefährten aus der Handballszene des MTV Seesen auf den Weg nach Blomberg. Eigentlich vergeht kein Heimspiel ohne Besuch aus Seesen. Unlängst hatten die Harzstädter sogar einen großen Reisebus gechartert und waren mit fast 80 Teilnehmern in Blomberg.

Beim MTV Seesen ist man davon überzeugt, dass Nieke ihren Weg in der deutschen Nationalmannschaft machen wird. Ihre Zeit dort wird ganz bestimmt noch kommen, denn über kurz oder lang wird sie aus der Nationalmannschaft nicht mehr wegzudenken sein. Die Handballer des MTV Seesen drücken ganz fest die Daumen und hoffen sehr, dass Nieke ohne größere Maleyschen verletzungsfrei bleibt.

Durch Nieke ist die Harzstadt Seesen in Deutschland bekannter geworden. Mittlerweile findet man Nieke Kühne schon bei den „Persönlichkeiten, die mit der Stadt Seesen in Verbindung stehen.“ Ihr Name steht damit unter anderem in einer Reihe mit Henry E. Steinway, Israel Jacobson und Wilhelm Busch.



Nieke Kühne.

Spielbetrieb in Northeim“, sagt sie und ergänzt trotz der geringer ausfallenden Spielpraxis: „Es hat mir athletisch gutgetan.“ Auch dass der Schulunterricht online durchgeführt wurde, kam der jungen Rückraumspielerin, die damals kurzerhand zeitweise bei Mitspielerin Merja Wohlfeil einzog, zugute. „Wäre Schule damals in Präsenz gewesen, hätten meine Großeltern immer die Fahrten zwischen Hannover und Northeim organisieren müssen.“

So aber war der Umzug nach Hannover schon der erste Schritt in die große Handballwelt. Nach dem Gewinn der Deutschen Meisterschaft in der weiblichen B-Jugend und einer Silbermedaille bei der U17-Europameisterschaft

Bundesligateam, der erste Einsatz in der European League“, erinnert sie sich.

Mit zwei Toren absolvierte sie ihre Feuertaupe im Profiteam beim 24:24-Remis gegen den ungarischen Topklub Váci NKSE im November 2021, unterschrieb 2022 den Bundesligavertrag und feierte 2023 die Deutsche Meisterschaft in der A-Jugend, nachdem es im Vorjahr nur zu Silber gereicht hatte. 23 Tore in den beiden Partien des Final4 und die Ehrung als „beste Spielerin des Turniers“ standen am Ende zu Buche. Es sollte nicht die letzte Ehrung für Nieke gewesen sein.

Mit Blomberg war sie schließlich „in einen Flow“ gekommen. Finale in Meisterschaft und Pokal,

DRUCKPOINT

Druckpoint Seesen
Rudolf-Diesel-Straße 1b
38723 Seesen

Tel. 05381 492262
info@druckpoint.de
www.druckpoint.de

Drucksachen aus Leidenschaft.



Inline-Skating

Inlinehockeygruppe sucht Verstärkung

Seit einem dreiviertel Jahr trifft sich die Inlinehockeygruppe jeden Mittwoch in der Zeit zwischen 17.15 und 18.30 Uhr zum Training und Spielen in der SAS-Halle an der Hochstraße in Seesen. Seit Kurzem auch am Freitag von 17 bis 18 Uhr. Wer einmal Hockeyluft geschnuppert hat, ist begeistert von der Schnelligkeit und der Intensität des Spiels. In-

linehockey ist ein Ableger vom Eishockey. Gespielt wird mit einem Ball. Die Eisfläche ist der Hallenboden, der viel ebener ist als jede Eisfläche. Dem Spieler werden nicht nur fahrerisches Können, sondern ein geschicktes Umgehen mit dem Schläger und der Instinkt für den richtigen Pass oder die freie Ecke im Tor abverlangt. Schon nach kurzen

Spieleinheiten ist der Schwitzfaktor garantiert. Wenn ihr jetzt Lust habt, auch einmal Hockeyluft zu schnuppern, seid ihr herzlich eingeladen. Wir sind eine bunte Gruppe von jung bis alt, Mädchen und Jungen, von guten bis fleißig trainierenden Spielern. Kurzum, hier kann jeder mitmachen. Wichtig für uns ist eine regelmäßige Trainingsteilnahme. Rat-

sam ist eine Schutzausrüstung bestehend aus Fahrradhelm, Protektoren, die auch beim Inlinern getragen werden, und natürlich Inlineskates. Zu Not können sich all die Dinge auch ausgeliehen werden. Schläger sind ebenfalls vorhanden. Ihr seht, es gibt keinen Grund, nicht doch einmal vorbeizukommen.

Daniel Liwicki



Beobachter

Lautenthaler Straße 3 | 38723 Seesen
Tel. (0 53 81) 93 65 - 0 | Fax (0 53 81) 93 65 - 13

»Beobachter Digital«
für iPhone, iPad und Android.

Die App kostenlos
herunterladen im App-Store.

Bestellen unter
www.beobachter-online.de



BEO DIGITAL
WIE, WO, WANN
ICH MÖCHTE!



Lauftreff

Seit der letzten *echo*-Ausgabe haben wir an allen restlichen Läufen des „nordic aktiv cup“ teilgenommen. Auch in St. Andreasberg, Buntenbock und Clausthal-Zellerfeld waren wir wieder die größte Teilnehmergruppe. Der SC Buntenbock überraschte uns mit einem Pokal und auch der älteste Teilnehmer kam aus unserer Gruppe und wurde geehrt. In Clausthal fand die Vergabe der beliebten Cups in Gold für fünfmalige Teilnahme, in Silber für viermalige und in Bronze für dreimalige Teilnahme in 2025 statt. Als jeweils größte Teilnehmergruppe erhielten wir eine Einladung zu einer „Indian Summer“-Führung im WeltWald Bad Grund, die am 19. Oktober 2025 stattfindet. Im nächsten Jahr wird der Cup auf sechs Läufe erweitert, der Skiclub Hohegeiß hat sich ange-



Gute Laune nach 7,5 Kilometer Nordic Walking



Wie bei den vorhergehenden vier Läufen des „Oberharzer Nordic aktiv Cup“ stellte der MTV Seesen auch beim WSV Clausthal-Zellerfeld wieder die stärkste Gruppe.

Foto: Wolfram Marx



Der Nordic aktiv Cup in Bad Grund.

schlossen. Am 3. Steigerlauf am Rammelsberg in Goslar hat Sylvia Weihrauch wieder teilgenommen und über 10,5 Kilometer in ihrer Altersklasse einen hervorragenden 3. Platz erreicht. Glückwunsch von uns allen. Unser traditionelles Ablaufen findet am 3. Oktober um 10 Uhr im Kurpark statt. Nach einer Stunde Walken treffen wir uns mit Snacks und Getränken an der Muschel um die Sommersaison ausklingen zu lassen. Ab 8. Oktober treffen wir uns dann mittwochs wieder um 15 Uhr zum Walken, um das Tageslicht auszunutzen. Die Weihnachtsfeier findet am 7. Dezember statt, Informationen dazu kommen wie immer über unsere WhatsApp-Gruppe. Allen schon mal eine schöne Advents- und Weihnachtszeit und eine verletzungsfreie Wintersaison.

Brigitte Flügge



Besondere Ehrung für den MTV Seesen durch die veranstaltenden Vereine. MTV-Abteilungsleiterin Bärbel Alms (2. von rechts) erhält von Olaf Kistner, Katharina Dundler und Wolfram Marx (von links) für den MTV Seesen für fünfmal stärkste Gruppe beim „Oberharzer Nordic aktiv Cup“ den Sonderpreis mit Strauch vom Nordamerikanischen Tulpenbaum anstatt Blumen: eine Sonderführung zum „Indian Summer“ im WeltWald Harz Anfang Oktober.

Foto: Andreas Schreyer



Leichtathletik

MTV-Kinder beim GlückLauf in Gebhardshagen

Nach dem guten Abschneiden beim Liebenburger Lauf um die Bärenköpfe ging die Kinder-Laufgruppe des MTV Seesen ein weiteres Mal bei einem Volkslauf in der Nähe an den Start, dieses Mal mit zwölf Kindern und der Übungsleiterin Kirsten Rehmann. Unter den knapp 500 Teilnehmern beim GlückLauf in Gebhardshagen konnten sich die jungen Läuferinnen und Läufer erneut gut in Szene setzen und schöne Erfolge erringen. Dabei machte die Hitze allen Teilnehmern sehr zu schaffen, zumal es kaum Schatten gab.

Den Auftakt bildete der 1,2-Kilometer-Lauf für den Nachwuchs durch den am Sportplatz gelegenen Park, in dem fast alle MTV-Kinder an den Start gingen. Bei 92 Kindern der Altersklassen U12 und jünger gab es am Start ein mächtiges Gedränge. Schnellste Seesenerin war einmal mehr Tjada Rehmann, die mit starker Leistung den zweiten Platz in der WU12 erreichte und bei der Hitze nur knapp über fünf Minuten blieb.

Nur unwesentlich langsamer war die ein Jahr jüngere Luisa Göcke, die als Dritte der WU12 ebenfalls aufs Treppchen durfte. Pia Herda wurde Elfte in dieser Altersklasse.

Einen feinen vierten Platz erreichte in der Wertung der WU10

die achtjährige Franziska Reese. Einträchtig auf den Plätzen neun bis elf folgten Emma Jürgens, Annabelle Samblebe und Laura Hildenbrand. Bruno Hopp wurde 18. der MU12. In der MU8 erreichten Dylan Zozgornik den neunten und Joris Hildenbrand den elften Platz. Der fünfjährige Johann Samblebe als einziger Starter in der MU6 hatte den Sieg sicher, aber erfreulicher war, dass er etliche ältere Teilnehmer

teilweise sogar deutlich hinter sich ließ.

Den abschließenden 5,7-Kilometer-Lauf, bei dem eine große Runde durch Gebhardshagen zu bewältigen war, nahmen 225 Läuferinnen und Läufer sowie 30 Walker in Angriff. Auch hier konnte die MTV-Laufgruppe noch einmal zwei tolle Podestplätze verzeichnen. Maila Mieke erzielte die zweitbeste Zeit der WU14 und Kirsten Rehmann

die drittbeste Zeit der W40 und war so ein gutes Vorbild. Ein leckeres Catering und ein tolles Rahmenprogramm rundeten trotz der Hitze einen schönen Nachmittag ab. Das Wichtigste für diese junge Läufergruppe ist jedoch weiterhin das gemeinsame Erlebnis bei den wohldosierten Veranstaltungen, die schönen Erfolge geben aber weiteren Ansporn.

Detlev Friedrichs





Orientierungs- lauf

MTV-OLer in der Heide erfolgreich

Mit einem großen Aufgebot war der MTV Seesen zu den Landesmeisterschaften über die Langdistanz nach Leiferde bei Gifhorn gereist und mit neun Medaillen im Gepäck erfolgreich zurückgekehrt. Im südlichen Teil der „Fahler Heide“ mit abwechslungsreichem Heidewald und feinen Höhenstrukturen wurden den Teilnehmern trotz geringer Höhenmeter durch den Grasunterbewuchs kraftraubende Bahnen geboten, sodass man gern die weiteren Wegerouten vorzog.

Die Siege in den Hauptklassen bei Damen und Herren wurden eine sichere Beute der beiden WM-Teilnehmer des MTV. Während Ole Hennseler sich nach der Teilnahme an der Göttinger Bahnlaufserie mit Rennen über 3.000, 5.000 und 10.000 Meter ein wenig zurückhielt und mit „nur“ dreieinhalb Minuten Vorsprung auf den Zweitplatzierten Matti Bruns (MTK Bad Harzburg) gewann, machte Birte Friedrichs auf ihren 7,4 Kilometer Luftlinie als Test für die in drei Wochen in ähnlichem Terrain stattfindende DM richtig Druck und siegte mit knapp einer halben Stunde Vorsprung. Den Kampf um die weiteren Medaillen entschied Carolin Bernsdorf für sich, während Lena Klose auf dem Weg zu den letzten beiden Posten

das komplette MTV-Podest verspielte und Vierte wurde.

Mit sauberem Orientieren distanzierte Ulrike Friedrichs in der D65 ihre allerdings älteren Konkurrentinnen deutlich und freute sich nach längerer Pause mal wieder über einen Landestitel. In der D55 verpasste Irene Buchberger nur knapp eine Medaille und wurde gute Vierte. Mit soliden Läufen belegten Julia Stark (D19kurz) den fünften, Anke Schwertner (D35) sowie Detlev Friedrichs (H65) jeweils den sechsten und Christian Buchberger (H55) den siebten Platz, zudem wurde Tim Schauzu Neunter in der H19kurz.

Ebenfalls siegreich war Hanna Stark in der D14, die allerdings mangels Masse nur als Bestenkämpfe ausgetragen wurde. Die hundert Punkte in der Ranglistenwertung kamen ihr aber gerade recht – der Kampf um den Ranglistensieg verspricht Spannung beim Finale. Maik Schweizer errang in der H18 zwar die Silbermedaille, muss für den Ranglistensieg aber ebenfalls das Finale gewinnen. Rut Stark fehlte es in dem schnellen Wald an Geschwindigkeit, und so hatte sie in der sehr leistungsstarken D18 im Kampf um die Medaillen als Vierte leider das Nachsehen.

Weitere Medaillen steuerten

die Jüngsten bei: In der H12 zeigten sich Jameson Sachs als Zweiter und Vincent Kaiser als Dritter weiterhin formstabil, in der D12 freute sich Zoe Schwertner über Bronze. Gut zurecht kamen in den Rahmenkategorien auch Franziska Reese als schnellste Niedersächsin hinter einer Läuferin aus Halle in der D/H10 (begleitet) und Mattes Gernhöfer als guter Dritter in der D/H10, während Lennox Sydekum in seinem ersten Wettkampf noch etwas Lehrgeld bezahlen musste.

Durchwachsene Staffelbilanz bei LM

Sechs Wochen lang bis zu den Herbstferien geht es jetzt Schlag auf Schlag – jedes Wochenende stehen OL-Wettkämpfe auf Landes- oder Bundesebene an. Den Auftakt machten die Landesmeisterschaften der Staffeln, die der TK Hannover im Nordteil der Eilenriede ausrichtete. Das bedeutete: Null Höhenmeter und beim Anlaufen der Posten die Alternative zwischen längeren Routen über die zahlreichen Wege und Pfade oder direkter, aber häufig durch dichte Brombeerbüschel, dazu der sonntagvormittägliche Publikumsverkehr mit Spaziergängern, Hunden und

Radfahrern.

Obwohl der Vorbereitungslehrgang für den Jugend- und Junioren-Ländervergleichskampf der Landesturnverbände mit der Staffel-LM verknüpft war, mussten die Schüler und Schülerinnen der Kategorien bis 14 Jahre zusammengelegt werden, und bei der männlichen Jugend gab es gar keine Meisterschaft, die Jugendlichen starteten teilweise in den Herrenteams. Bei der weiblichen Jugend sowie im Erwachsenen- und Seniorenbereich war eine erfreuliche Beteiligung zu verzeichnen.

Erfreulich, wenn auch erwartbar, war der einzige Titel für den MTV bei den Damen. Drei Startläuferinnen kamen fast zeitgleich zum Wechsel, neben der des OLV Uslar auch Carolin Bernsdorf (Seesen I) und Lena Klose (Seesen II). So war es für Birte Friedrichs ein Leichtes, den Sieg locker und deutlich herauszulaufen. Hinter dem MTK Bad Harzburg brachte Julia Stark das zweite Duo auf dem Bronzerang ins Ziel. Das Herrenteam des MTV platzte leider krankheitsbedingt.

Bei der weiblichen Jugend zeichnete sich eine spannende Konstellation ab, trafen doch die beiden starken Geschwister Weigert (TV Jahn Wolfsburg) auf Rut Stark und die vom Bovender



SV ausgeliehene und derzeit stärkste Niedersächslerin Karla Breckle. Während die beiden Wolfsburgerinnen jedoch ihr Leistungsvermögen abrufen konnten, unterliefen ihren Konkurrentinnen Fehler, sodass sie sich mit recht klarem Rückstand mit der Silbermedaille zufriedengeben mussten. Pech hatte das H80-Team, denn Martin Hennseler musste verletzungsbedingt am Ende Tempo herausnehmen und Jörg Kleinholz-Mewes fehlten nach einer Aufholjagd im Schlusspurt ganze zwei Sekunden zur Bronzemedaille.

In der zusammengelegten D/H14 taten sich gerade die jüngeren Teams mit dem Gelände schwer, zumal die Pfade teilweise verwirrend waren. So blieb für die jungen Jameson Sachs und Vincent Kaiser lediglich Platz sechs im Elfer-Teilnehmerfeld. Die Schülerinnen Hanna Stark und Zoe Schwertner fielen leider aus der Wertung, weil Letzterer ein Fehlstempel unterlief.

Dieses Mal ohne Medaillen bei Trail-O-WM

Mit Ungarn und der Slowakei hatte die diesjährige Weltmeisterschaft im Trail-O gleich zwei Ausrichter. Zum siebenköpfigen deutschen Team gehörten mit Bjarne Friedrichs und Nina Döllgast wieder zwei Oler des MTV Seesen, die zudem von ihrem Lebensmittelpunkt Salzburg eine recht kurze Anreise hatten. Nach der überaus erfolgreichen WM vor zwei Jahren in Tschechien blieb das Team dieses Mal nicht nur ohne Medaillen, sondern auch ohne Podestplatz.

Die erste Entscheidung im Präzisionsorientieren (PreO) wurde in der westungarischen Stadt Sümeg wie gewohnt in zwei Etappen ausgetragen. Am ersten Tag waren die Posten in einem ehemaligen Basaltsteinbruch auf einem Vulkan richtig zuzuordnen, am zweiten rund um die auf einem steilen Hügel liegende Burg Sümeg und anschließend in halboffenem und sandigem Terrain. Unter der knallenden Sonne bei Temperaturen über 30 Grad Celsius hatten die Athletinnen und Athleten in dem offenen Gelände viel zu tun, um sich während des Wettkampfes kühl zu halten und die Konzentration nicht zu verlieren.

Trotz anspruchsvoller Bahnlegung wurden insgesamt für eine WM ungewöhnlich wenige Fehler gemacht. Nach dem ersten Tag waren noch 20 Teilnehmer fehlerfrei, darunter Bjarne Friedrichs als Zwölfter – die Reihenfolge ergab sich aus der benötigten Zeit bei den eingestreuten Zeit-



kontrollen. Nach der zweiten Etappe waren nur noch sechs Athleten ohne Fehler, aussortierender Faktor war leider ein umstrittener Posten in unklarem Gebüschbereich, den – wie etliche renommierte Sportler – auch der Vizeweltmeister von 2023 falsch interpretierte. Mit diesem einen Fehler belegte er in der Tageswertung den 15. Platz, in der Gesamtwertung wurde er Neunter. Eine Top-Ten-Platzierung ist sicherlich ein hervorragendes Ergebnis, stellte ihn aber nicht zufrieden. Nina Döllgast konnte sich nach einem verkorksten ersten Tag durch eine fast fehlerfreie Leistung am Folgetag mit Rang 29 noch auf einen 71. Gesamtrang verbessern.

Danach siedelte der Tross an den Rand der Kleinen Karpaten nördlich von Bratislava. Im Stafelwettbewerb wurden im PreO-Teil erneut kaum Fehler gemacht,

die TempO-Aufgaben waren jedoch sehr anspruchsvoll und provozierten haufenweise Fehler. Das deutsche Trio startete hier als Titelverteidiger, erwischte aber durchweg keinen guten Tag. Bereits der Landshuter Ralph Körner leistete sich Fehler und übergab als Achter an Nina Döllgast, die mit guter Leistung diesen Rang halten konnte. Im Showdown der jeweils besten Athleten im Team blieb Bjarne Friedrichs im PreO-Teil zwar fehlerfrei, rutschte durch seine TempO-Fehler jedoch noch auf den zehnten Platz zurück. Nach der überraschenden Goldmedaille vor zwei Jahren wirkt das etwas ernüchternd, aber die Weltspitze liegt sehr dicht beisammen.

Aus den TempO-Vorläufen qualifizierten sich Bjarne Friedrichs als einer von nur zwei fehlerfreien Athleten und erfreulicherweise auch Nina Döllgast als

einzigste Deutsche sicher für das Finale der besten 36. Dieses umfasste nicht weniger als zehn Stationen in felsigem Terrain von höchstem Anspruch und erforderte eine Entscheidung zwischen schnellen Antworten bei hohem Risiko oder Genauigkeit bei größerem Zeitaufwand. Der Seesener blieb seiner Linie treu und entschied sich für Genauigkeit und löste so viele Aufgaben korrekt wie kein anderer Finalist. Doch mit deutlich längeren Antwortzeiten konnte er dennoch nicht über Platz 21 hinauskommen. Nina Döllgast wählte einen Mittelweg und beendete ihr erstes TempO-Finale auf einem achtbaren 28. Rang. Auch wenn das deutsche Team die selbstgesteckten hohen Ziele nicht erreichte, unterstrich es aber die Zugehörigkeit zur erweiterten Weltspitze.

Detlev Friedrichs





Tennis

In dieser Freiluftsaison konnte ohne Einschränkung gespielt werden

Ab dem 1. Mai 25 konnte wiederum auf den Plätzen eins und drei auf der vereinseigenen Tennisanlage am Schildau-Sportpark nach Herzenslust der geliebten gelben Filzkugel nachgejagt werden. Ab diesem Jahr wurden die drei Stunden Pflicht-Arbeitsinsätze abgeschafft, dafür wurde ein jährlicher Zusatzbeitrag für alle aktiven volljährigen Mitglieder eingeführt und auch ein Platzwart fest eingestellt. Der Center-Court wurde durch die Fachfirma Rathert Sportanlagen, Höxter, von Grund auf saniert. Das zweite Spielfeld wurde durch den neuen Platzwart Martin Rehmann und seinen Kollegen Henning Pöhl hergerichtet. An dieser Stelle möchte der Vorstand der Abteilung es auch nicht versäumen, diesen beiden ein großes Lob auszusprechen; denn es ist ihr Verdienst, dass sich beide Plätze, sowie das gesamte Tennisareal, aufgrund der regelmäßigen Pflege über die gesamte diesjährige Freiluftsaison in einem vorbildlichen Zustand präsentierten.

Die Damen 50, als Spielgemeinschaft mit dem TC Seesen und auch die Herren Ü70 im Doppelwettbewerb der TBN Regionen Harz-Heide und Südniedersachsen waren mit ihren gezeigten Leistungen zufrieden. In der Sommersaison 2024 spielten die Damen noch in der Regionalliga und es wurde zur Freude aller, auf Anhieb der Aufstieg in die Bezirksklasse geschafft. In dieser höheren Spielklasse war dann die nächste Überraschung fällig. Mit 8:2 Tabellenpunkten und 21:9 Matchpunkten wurde der zweite Aufstieg in Folge realisiert. In der Sommersaison 2026 darf man dann in der Bezirksliga das Racket schwingen. Folgende Aktive waren von unserer Seite in der Mannschaft gemeldet: Petra Hollmann, Marion Romano, Monika Uhre sowie Iris Zimmermann.

Die Herren Ü70 schlossen den Doppelwettbewerb der Regionen Harz-Heide und Südniedersachsen auf Tabellenplatz drei mit 3:7 Tabellenpunkten und 7:13 Matchpunkten ab. Insgesamt hatten sich in dieser Altersklasse



Recht optimistisch waren unsere Tennisherren Ü70 zum TC PTB Braunschweig am 12. Juni angereist. Es gab aber eine verdiente Niederlage mit 0:4 Matchpunkten. Von links: Wilfried Brunkhorst, Dieter Spors, Kapitän Rolf Perbandt, Wolfgang Radke, Harald Koch und Ronny Rode.

nur vier Mannschaften gemeldet und gemäß Ausschreibung waren eigentlich Hin- und Rückspiele vorgesehen. Aufgrund eines tragischen Todesfalles im Spiel TC Dettum gegen PTB Braunschweig hat sich Staffelleiter und Regionssportwart Günther Schultz der Region Harz-Heide vom TV Jahn Wolfsburg dazu entschlossen, dass die letzten drei Doppel-Begegnungen nicht mehr ausgetragen und somit auch nicht gewertet werden. Es handelte sich um die Partien: TC Dettum - TC PTB Braunschweig, MTV Wolfenbüttel - TC PTB Braunschweig sowie unsere Mannschaft auswärts

beim TC Dettum. Nach 2023 und 2024 gelang dem TC PTB Braunschweig der Hattrick und sie konnten sich abermals ohne Verlustpunkte den Staffelsieg in der Altersklasse Ü70 sichern. Zieht man ein Fazit, so ist die Mannschaft mit ihren gezeigten Leistungen aber zufrieden. Folgende elf Aktive waren gemeldet: Wilfried Brunkhorst (4 Spiele), Michael Keil (4), Harald Koch (4), Wolfgang Meyer (3), Kapitän Rolf Perbandt (3), Wolfgang Radtke (1), Wolfgang Regenhardt (2), Ronny Rode (4), Dieter Spors (5), Winfried Vollmann (3) und Claus Werner (0).

Am 14. August waren die Tennis-Senioren des TV Gittelde auf unserer vereinseigenen Tennisanlage am Schildau-Sportpark zu Gast. Beide Vertretungen kennen sich bereits seit mehreren Jahren; denn in der damals noch offenen Tennishalle an der Lautenthaler Straße wurden während dieser Zeit bereits zahlreiche Vergleiche an den Donnerstags-Trainingsabenden durchgeführt. Obwohl man sich schon so lange kennt, war dies erst der vierte Doppelvergleich in der Freiluftsaison. Bei hochsommerlichen Temperaturen über 30 Grad, waren sieben Senioren aus der Samtge-



Spannende Begegnungen beim Heimspiel am 6. August gegen MTV Wolfenbüttel. Es wurde sich leistungsgerecht mit 2:2 Unentschieden getrennt. Von links: Wolfgang Regenhardt, Kapitän Rolf Perbandt (nicht gespielt), Dieter Spors, Claus Werner (nicht gespielt), Winfried Vollmann, Wilfried Brunkhorst, Harald Koch, Michael Keil und Ronny Rode.

meinde Bad Grund zu Gast. Mannschaftsführer Rolf Perbandt hieß die Gäste recht herzlich willkommen. Aufgrund der hohen Temperaturen wurde vereinbart, dass insgesamt nur drei Runden über jeweils 30 Minuten gespielt werden. Wenn auch der sportliche Teil stets wichtig ist, steht er an einem solch heißen Sommerabend doch nicht im Mittelpunkt. Die Begegnungen wurden auf zwei Plätzen ausgetragen, und insgesamt wurden sechs Doppel gespielt. Sämtliche Durchgänge machten allen Beteiligten sehr viel Spaß; denn die Ergebnisse fielen relativ eng aus. Der Sportlichkeit halber sei erwähnt, dass die Gastgeber diesen freundschaftlichen Doppelvergleich diesmal mit einem Punkt Vorsprung für sich entscheiden konnten. Nach Einbruch der Dunkelheit ging es dann zum gesellschaftlichen und gemütlichen Teil über. Unsere beiden bewährten „Chefs am Grill“ Harald Koch und Wolfgang Schwerdtfeger ließen es sich nicht nehmen, wieder saftige Steaks, Bratwürste sowie Krakauer mit den entsprechenden Beilagen sowie Durstlöschern zu kredenzen. Dieser sehr lauwarmer Sommerabend wird sicherlich sämtlichen Beteiligten noch lange Zeit in bester Erinnerung bleiben. Beim Auseinandergehen war man sich einig, dass man sich im kommenden Jahr auf der Drei-Platz-Anlage „Am Sportzentrum“ in Gittelde zum fünften Vergleich trifft.

Selbstverständlich kamen neben den sportlichen Aktivitäten auch die gesellschaftlichen Zusammenkünfte nicht zu kurz. Die Herren Ü70 trafen sich zu ihren Frühstücksrunden im Tennisheim sowie in diversen Lokalitäten. Auch der traditionelle Abteilungsabschluss steht wieder auf dem Terminkalender. Die Verantwortli-



Unser erstes Doppel Ü70 die Kombination Michael Keil (vorn) sowie Dieter Spors setzte sich erst im Match-Tiebreak mit 2:6, 6:3 und 11:9 am 23. Juli beim MTV Wolfenbüttel durch. Dies war allerdings auch der Ehrenpunkt; denn die Heimreise wurde mit 1:3 Matchpunkten im Gepäck angetreten.



Nach den sportlichen Aktivitäten, bei hochsommerlichen Temperaturen, ließen sich beide Teams die gegrillten Spezialitäten mit den entsprechenden Salaten und Durstlöschern in gemütlicher Atmosphäre munden.

chen der Donnerstagsrunde „Jedermann/Frauen“ laden sämtliche Tennismitglieder selbstverständlich mit Partnern zum Ausklang der diesjährigen Freiluftsaison am 25. September zu einem Grillabend ein. Wer möchte, kann natürlich vorab noch der gelben Filzkugel nachjagen.

Die Ü70-Senioren schwingen auch im bevorstehenden Win-

terhalbjahr weiterhin das Racket. Seit der Wintersaison 2021/22 ist man bereits in der Drei-Platz-Tennishalle des Tennisverbandes Niedersachsen-Bremen zu Gast. Montags, beginnend ab 3. November, jeweils von 10 bis 12 Uhr, beginnt dann das neue Abo und endet am Montag, 27. April 2026.

Abschließend wünsche ich al-

len, haltet Euch fit und bleibt vor allen Dingen weiterhin gesund.

Claus Werner

Herren Ü70 Doppelwettbewerb Abschlusstabelle Sommer 2025

1. TC PTB Brauns.	4	16:	0	8:0
2. MTV Wolfenb.	5	10:10	6:4	
3. MTV Seesen	5	7:13	3:7	
4. TC Dettum	5	3:13	1:7	

Resultate:

TC PTB Braunschweig – MTV Seesen	4:0
MTV Seesen – TC PTB Braunschweig	0:4
MTV Wolfenbüttel – MTV Seesen	3:1
MTV Seesen – TC Dettum	4:0
MTV Seesen – MTV Wolfenbüttel	2:2
TC Dettum - MTV Seesen	(nicht gespielt)



Tennisherren Ü70 hatten am Donnerstag, 14. August, bei hochsommerlichen Temperaturen den TV Gittelde zum freundschaftlichen Vergleich auf der Vereinsanlage am Schildau-Sportpark zu Gast.



Volleyball

Zwei Mannschaften starten in der Bezirksliga

Herren

Nach einer schwierigen letzten Saison, in der durch einen Sieg im letzten Spiel der Klassenerhalt gesichert wurde, startet die 1. Herrenmannschaft des MTV Seesen mit neuem Mut in die kommende Spielzeit. Zwar konnte in der Vorbereitung nicht optimal gearbeitet werden – auch weil die Mannschaft aktuell noch ohne festen Trainer dasteht – doch die Stimmung im Team ist positiv. Viele der erfahrenen Spieler sind weiterhin dabei und haben inzwischen die Rolle von Stützen und Leitfiguren übernommen. Zudem kann sich die Mannschaft auch über einige ins Team zurückgekehrte Spieler freuen. Auch die jüngeren Spieler, die in der letzten Saison integriert wurden, haben sich gut etabliert und bringen frischen Schwung ins Team. Die Hoffnung ist groß, dass trotz der nicht ganz reibungslosen Vorbereitung eine gute Saison bevorsteht. Klar ist aber auch: Ein Trainer, der die Mannschaft organisiert und die Richtung vorgibt, wird dringend benötigt. Bis dahin will das Team aus eigener Kraft das Beste aus sich herausholen und zeigen, dass man konkurrenzfähig ist. Ein Blick auf

die Bezirksliga Braunschweig Nord/Süd zeigt, dass spannende Duelle bevorstehen. Neu dabei sind die Mannschaften aus Gamsen, vom USC Braunschweig sowie aus Ilsede. Zudem ist die dritte Mannschaft aus Salzgitter eingesprungen, nachdem ein Team zurückgezogen hatte. Insgesamt verspricht die Saison, ein offenes Rennen zu werden, in dem der MTV Seesen alles daransetzen wird, sich bestens zu verkaufen. Am Sonnabend, 27. September 2025, ab 15 Uhr, bestreiten die Herren ihren ersten Heimspieltag in der Sporthalle „Am Schildberg“ (ehem. BBS-Halle). Gegner sind der MTV Salzgitter II sowie der 1. VC Goslar. Ein doppeltes Heimspiel, das direkt zu Beginn wichtige Weichen für die Saison stellen kann. Die Mannschaft freut sich über jeden Zuschauer, der die Halle in einen Hexenkessel verwandelt und die Lions lautstark unterstützt! Eine erfreuliche Entwicklung gibt es in der Abteilung insgesamt: Henning Pöhl ist der Volleyballabteilung treu geblieben. Zwar hat er das Traineramt der 1. Herren niedergelegt, übernimmt dafür aber die Verantwortung für die neue 2. Herrenmannschaft. Diese

setzt sich überwiegend aus vielversprechenden Jugendspielern zusammen. Unter seiner erfahrenen Leitung soll das Team aufgebaut werden, damit die jungen Talente wertvolle Spielpraxis sammeln und an die höheren Aufgaben herangeführt werden können. Mit diesem Schritt wird die Nachwuchsarbeit des MTV Seesen Volleyball weiter gestärkt und die Basis für die Zukunft verbreitert.

Damen

Auch die Damen des MTV Seesen blicken voller Vorfreude auf die neue Spielzeit. Nach einer überragenden Saison mit dem Aufstieg in die Bezirksliga wartet nun die erste Bewährungsprobe in der höheren Spielklasse. Unter Trainer Carlo Zechmann verlief die Vorbereitung sehr vielversprechend: Abgänge konnten kompensiert werden, und die Mannschaft hat sich im Training weiter gefestigt. Der Kader ist eingespielt, der Teamgeist stimmt – beste Voraussetzungen also, um auch in der Bezirksliga eine gute Rolle zu spielen. Die Damen wollen sich zunächst im gesicherten Mittelfeld etablieren, blicken aber durchaus selbstbewusst

auf die neue Herausforderung. Gegner wie VfL Wolfsburg II, VSG Aller-Oker oder USC Braunschweig IV versprechen ein hohes Niveau und spannende Spiele, in denen das Team zeigen will, dass es in die Liga gehört. Zunächst starten die Damen mit zwei Auswärtsspielen, bevor es dann am Sonnabend, 01. November 2025, ab 15 Uhr, endlich so weit ist: Das erste Heimspiel in der Sporthalle „Am Schildberg“ (ehem. BBS-Halle) steht an! Gegner sind der MTV Gifhorn und der FC Wenden II. Zwei packende Duelle warten auf die Zuschauer – und jede Unterstützung von den Rängen kann den Unterschied machen. Also: Wenn du Lust auf spannenden Volleyball hast, komm vorbei, feure uns an – und vielleicht bist du ja auch bald Teil unseres Teams! Ob als Zuschauer bei unseren Heimspieltagen oder aktiv beim Training – montags von 19.30 bis 22 Uhr (Damen) oder dienstags von 20 bis 22 Uhr (Herren) in der SaS-Halle – wir freuen uns über jede Unterstützung und jedes neue Gesicht im Team!

Sebastian Rakowski



Auswärtsspiel gegen VG Ilsede am 20. September. Obere Reihe von links nach rechts: Daniel Eggeling, Viktor Stehle, Jasper Viezens, Erik Bethke, Max Rohr, Berkan Petlo. Untere Reihe von links nach rechts: Denis Ebel, Torsten Beer, Sebastian Rakowski.



Auswärtssieg am 26. Oktober 2024 in Salzgitter. Obere Reihe von links nach rechts: Amelie Charlotte Hoffmann, Ajla Suljovic, Emra Suljovic, Julianar Mohamad, Laurina Nasufi, Florentine Mai, Franziska Cichon, Marai Canalejo Kreyer, Josefin Weidling, Carlo Zechmann, Daniel Eggeling. Untere Reihe von links nach rechts: Inga Ernst, Melina Knorre, Büsra Ates, Elisabeth Breit



Radsport

Senioren-Radfahrgruppe vom MTV unterwegs auf dem Kanonenbahn-Radweg

Nachdem die Tour im Juli wegen strömenden Regens nicht durchgeführt werden konnte, wurde der 14. August als neuer Termin angesetzt.

Dass dies einer der heißesten Tage des Jahres werden würde, konnten wir bei der Planung nicht ahnen. Nichtsdestotrotz machten sich 14 Radfahrer und Radfahrerinnen früh auf den Weg nach Wanfried im nordhessischen Werra-Meißner-Kreis an der Deutschen Fachwerkstraße. Die Stadt Wanfried ist ehemaliger Endhafen der Weser-Werra-Schifffahrt. Bei blauem Himmel und strahlendem Sonnenschein wurden die Räder bestiegen und entlang der Werra ging es zuerst durch das beschauliche Frieda mit seinen hübschen Fachwerkhäusern. Über Großtöpler gelangten wir nach Geismar, eine Gemeinde im thüringischen Landkreis Eichsfeld, welcher direkt an Hessen grenzt. Durch die idyllische Landschaft zwischen Hainich und Meißner fuhren wir nach Lengenfeld unterm Stein.

Hier beginnt der Kanonen-

bahn-Radweg, und die Draisinenbahn startet auf dem stillgelegten Bahngleis nach Dingelstädt. Beeindruckend ist der Blick auf das eiserne Viadukt, das sich auf 237 Metern Länge und 24 Metern Höhe über den ganzen Ort spannt.

Die Kanonenbahnstrecke hat eine lange und interessante Geschichte. Den Namen trägt sie seit dem Ersten Weltkrieg, weil täglich Militärtransportzüge auf ihr rollten.

Zwischen 1878 und 1880 wurde die Strecke fertiggestellt. So entstand eine durchgehende Staatsbahnverbindung zwischen Berlin und Metz. Die militärische Nutzung der Bahnstrecke verlieh ihr den Namen „Kanonenbahn“.

Nach dem Zweiten Weltkrieg wurde das zweite Gleis abgebaut. Durch die innerdeutsche Grenze wurde die Nutzung unterbrochen. Erst 2019 konnte die Strecke durch den Ausbau des Radweges wieder in Betrieb genommen werden, der durch sechs Tunnel und über vier Brücken führt und ein malerisches Bild auf die Hügel- und

Waldlandschaften des Eichsfeldes bietet. Viele Rastplätze und Bänke laden unterwegs immer wieder zu Picknick und Trinkpausen ein. Diese waren auch dringend nötig, denn die Temperaturen kletterten im Laufe des Tages auf 32 Grad. Eine willkommene Abkühlung erwartete uns am Küllstedter Tunnel. Mit 1.530 Metern ist dies nicht nur der längste Tunnel, sondern auch der kälteste mit 8 Grad durchgehend das ganze Jahr. Beachtenswert ist die aufwendige Gestaltung der Tunnelportale. Im Zweiten Weltkrieg dienten die Tunnel vorrangig als Versteck für notwendiges Kriegsmaterial.

Unser nächstes Ziel war die Unstrutquelle bei Dingelstädt. Sie entspringt in der Ortschaft Keferhausen und liegt 386 Meter über dem Meeresspiegel. Wir befanden uns dort in der Muschelkalk-Hochfläche des oberen Eichsfeldes. Der Picknickplatz mit vielen Sitzgelegenheiten unter Bäumen lud uns zu einer längeren Pause ein. Aufgrund der Trockenheit hatte auch die Unstrutquelle nur wenig Wasser, es reichte

aber für eine kurze Abkühlung. Die Unstrut mündet nach 192 Kilometern bei Naumburg in die Saale.

Letzte Herausforderung bei der Hitze war der etwas steilere Kertsche Berg. Doch auch diese Hürde wurde von allen gemeistert und dann ging es abwärts bis zum Landgasthof Lindenhof am Küllstedter Bahnhof. Kühle Getränke und leckeres Essen konnten wir in historisch hergerichteten Räumen genießen. Nach dieser Pause war es angenehm, nur noch bergab, ohne viel Muskelkraft, zu fahren. Etwas verschwitzt, aber zufrieden mit unserer Leistung, immerhin 70 Kilometer, kamen wir wieder in Wanfried an. In der Hafengaststätte „Zur Schlagd“ haben wir uns mit Eis und Eiskaffee belohnt. Ein schöner, abwechslungsreicher Radfahrttag war zu Ende und wir bedanken uns bei den Planern Karl-Heinz Drachenberg und Günter Friebe, die diese Tour für die Gruppe vorab getestet haben.

Renate Altenhoff



Sportabzeichen

Saison 2024/2025 abgeschlossen – erneute Meisterschaft für die Jugendmannschaft

Die Sportabzeichen-Saison 2025 ist mit Erscheinen dieser Ausgabe bereits wieder Geschichte, denn wie in der Vergangenheit waren wir auch in diesem Jahr von Juni bis Anfang Oktober zweimal wöchentlich auf der Harzkampfbahn aktiv und für euch da. Zirka 100 Sportabzeichen-Urkunden von erfolgreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmern konnte der Kreissportbund bereits für uns ausstellen. Für ein endgültiges Resümee ist es jedoch aktuell noch zu früh. Dafür müssen die letzten Termine

nach Redaktionsschluss noch abgewartet werden. Wir hoffen auf einen erfolgreichen Saisonendspurt, damit wir an das gute Vorjahresultat anknüpfen können.

Neben den regulären Terminen auf der Harzkampfbahn haben wir auch wieder einige Sondertermine für Schwimmen, Radsprint, Nordic Walking und 20-Kilometer-Radfahren mit guten Teilnehmerzahlen angeboten. Leider hat auf der 20-Kilometer-Radstrecke der Wettergott nicht mitgespielt und den drei Teilnehmern ordentlich Regen vom Him-

mel geschickt. Trotzdem haben sie sich davon nicht abschrecken lassen und die Strecke von Neuenkrug in Richtung Langelsheim mit guten Ergebnissen und einem Lächeln auf den Lippen absolviert.

Überhaupt ist es immer wieder schön zu sehen, mit wie viel Freude Jung und Alt unser Angebot annehmen, andere MTV-Sparten, wie zum Beispiel die Volleyballer oder die Handballer, mal etwas anderes ausprobieren und als Team gemeinsam das Sportabzeichen erwerben, oder dass Fa-

milien zusammenkommen und Kinder ihre Eltern anfeuern und umgekehrt.

Trotz aller Freude, die wir Prüfer mit unseren Teilnehmenden haben, gibt es auch einen Wermutstropfen. Leider ist die Sportstätte Harzkampfbahn in die Jahre gekommen und bedarf einiger Investitionen. Insbesondere die Laufbahn bereitet uns Sorgen, da sie stark vermoost und dadurch insbesondere bei Nässe gefährlich rutschig ist, sodass wir in diesem Jahr ein paar kleinere Stürze – zum Glück ohne große Verletzungen – gesehen haben. Leider hat die Stadt als Eigentümer der Anlage die notwendige Reinigung unseres Wissens nach noch nicht beauftragt. Und wie so oft geht es dabei um die Kosten. Aber wir geben die Hoffnung nicht auf und wünschen uns, dass wir zu Beginn der Saison 2026 bessere Bedingungen vorfinden werden.

Bevor es jedoch soweit ist, werden wir am 10. Januar 26 erstmal alle erfolgreichen Sportabzeichen-Absolventen 2025 ehren. Die Übergabe der Urkunden und Abzeichen findet im Bürgersaal des Jacobson-Hauses um 16 Uhr für Kinder und Jugendliche und um 18 Uhr für Erwachsene und Familien statt.

Wir freuen uns auf euch!

Tanja Ehrhorn



Zieleinlauf Sprint.



Werden auch Sie zum Helfer.

German Doctors e.V.
Löbestr. 1a | 53173 Bonn
info@german-doctors.de
Telefon +49 (0)228 387597-0

Spendenkonto
IBAN DE12 5206 0410 0004 8888 80
BIC GENODEF1EK1
www.german-doctors.de





Raiffeisen Enovia
Energie fürs Leben.

Ihr regionaler Partner



Unsere Leistungen umfassen

- ★ Premium Heizöl
- ★ Heizöl EL
- ★ Holzpellets
- ★ Vergaserkraftstoffe
- ★ Dieselmotorkraftstoffe
- ★ Autogas
- ★ Schmierstoffe



www.raiffeisen-enovia.de

Firmensitz Seesen
Braunschweiger Straße 55
38723 Seesen
Tel.: 05381/93911
E-Mail: info@raiffeisen-enovia.de

Standort Göttingen
Maschmühlenweg 48
37081 Göttingen
Tel.: 0551-3834040

Standort Braunschweig
Hafenstraße 23
38112 Braunschweig
Tel.: 0531-21029191

Standort Bodenwerder
Zu den Teichen 2
37619 Bodenwerder
Tel.: 05533-97060

**Egal, ob Küchen, Polstermöbel,
Schlafzimmer oder Wohnwände:
Wenn's um Einrichtung geht,
am besten gleich zu
Interliving H&W in Seesen!**

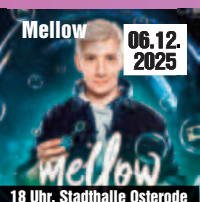


inter living

H&W
Mein Einrichtungshaus.

Wedler & Heynold GmbH
Braunschweiger Straße 53
38723 Seesen
Tel.: 0 53 81/69 72-0
info@moebel-seesen.de

Unsere Öffnungszeiten:
Montag - Freitag: 10.00 - 18.30 Uhr
Samstag: 10.00 - 16.00 Uhr
www.moebel-seesen.de



Mellow
06.12.2025
18 Uhr, Stadthalle Osterode



Dreigroschenoper
06.03.2026
20 Uhr, Stadthalle Northeim



Kalter, weißer Mann
28.04.2026
20 Uhr, Aula Seesen



Best of Musicals
23.01.2026
19.30 Uhr, Stadthalle Northeim



Amigos DANIELA
11.10.2026
16 Uhr, Stadthalle Osterode



Alle Jahre LIEDER
13.12.2025
18 Uhr, Jacobson Haus Seesen



Jürgen Becker
18.04.2026
20 Uhr, Stadthalle Northeim



William Wahl
26.09.2026
20 Uhr, Stadthalle Northeim



Beobachter Ticket Service



Nikita Miller
24.01.2026
20 Uhr, Stadthalle Northeim



Celtic Rhythms
15.02.2026
18 Uhr, Aula Seesen



SEMIN FOSSI
01.03.2026
OSTERRODE

Karten beim Seesener Beobachter sofort zum Mitnehmen
Lautenthaler Str. 3 · 38723 Seesen · Tel. (0 53 81) 93 65 - 0
Mo. - Fr. 8 - 12 + 13 - 16 Uhr (nur Barzahlung)



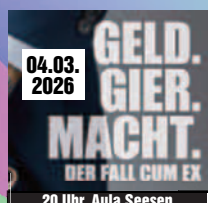
DIE SCHLAGER LACHTRABADE
25.01.2026
16 Uhr, Stadthalle Osterode



Jürgen von der Lippe
12.03.2026
20 Uhr, Stadthalle Osterode



Roland Jankowsky
28.02.2026
20 Uhr, Stadthalle Northeim



GELD. GIER. MACHT.
04.03.2026
20 Uhr, Aula Seesen



Klang RAZZIA
20 Uhr, Stadthalle Northeim



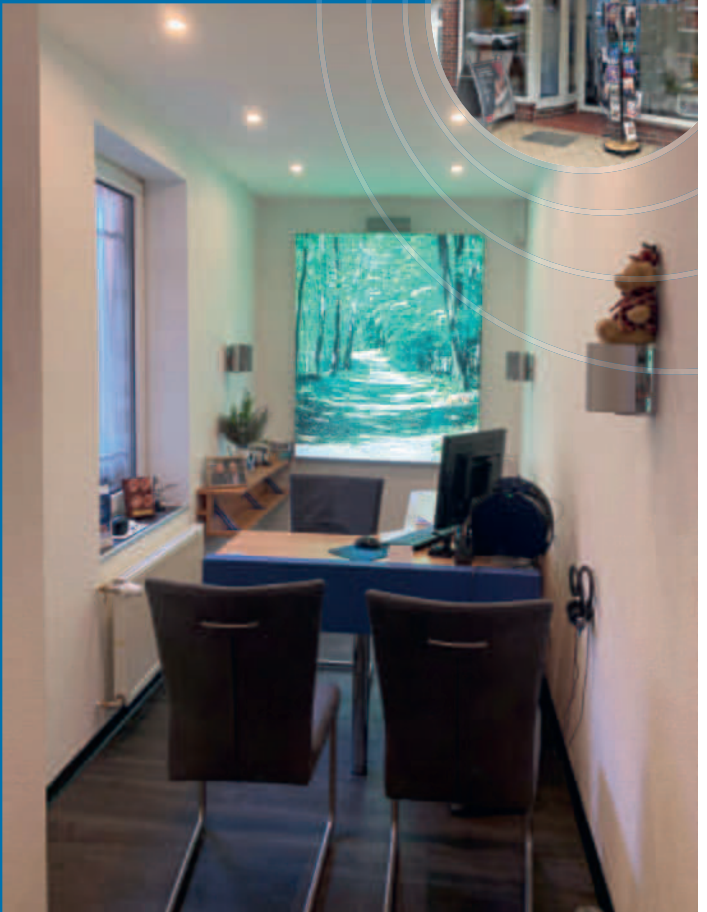
Maybehop
11.12.2025
20 Uhr, Stadthalle Osterode



UDO JÜRGENS
18.03.2026
19.30 Uhr, Stadthalle Osterode

Das hört sich gut an!

G&B Hörsysteme ist jetzt
noch besser für Sie erreichbar.



Seit Anfang Januar finden Sie uns direkt am Jacobsonplatz, direkt im Stadtzentrum von Seesen. Kostenlose Parkplätze finden Sie gleich gegenüber beim Markthaus.

Kommen Sie doch mal vorbei und sehen Sie sich unsere schönen neuen Räume an! Bei der Raumgestaltung stand unser Firmenmotto „Hören verbindet die Welt“ Pate: Schöne Naturfotos von Wald bis Meer sorgen für ein zauberhaftes Ambiente, in dem wir Sie persönlich beraten und Ihnen zu besserem Hören verhelfen.

Lassen Sie zum Beispiel einfach mal einen kostenlosen Hörtest von uns durchführen. Gern stellen wir Ihnen auch die neuesten Hörsysteme mit KI-Technologie vor, die so winzig sind, dass man sie kaum sieht, aber mehr können als Sie ahnen.

Wir freuen uns auf Sie!
Ihre Diana Buttlar und Team

G & B Hörsysteme

Inhabergeführter Meisterfachbetrieb seit 1997

Jacobsonstraße 31 · Seesen · Telefon 05381-12 77

Filialen: Bönnierstraße 26 · Bockenem · Telefon 05067-917 25 33

Breite Straße 1 · Langelsheim · Telefon 05326-996 48 43

Moritzstraße 32 · Bad Gandersheim · Telefon 05382-958 82 18

www.gb-seesen.de

G & B
HÖRSYSTEME